BONN BARRIEREFREI

Informationen zur Teilhabe am öffentlichen Leben

Behinderten-
Gemeinschaft Bonn e.V.

Gut hören und grenzenlos kommunizieren
Überwinden Sie mit BECKER Hörakustik die Hörbarriere

Entspannt an Gesprächen teilhaben, telefonieren, Radio- und TV-Sendungen unbeschwert genießen - wer will das nicht. Allerdings für Menschen mit Hörminderung gestalten sich viele alltägliche Dinge etwas schwieriger und bedeuten in den meisten Fällen eine deutliche Einschränkung der Lebensqualität. Das muss nicht sein!
Gegen Schwerhörigkeit hat BECKER eine Vielzahl von Hörlösungen parat. Mit Hörsystemen, die individuell an die Bedürfnisse ihrer Träger angepasst werden, hilft BECKER Hörakustik, den Alltag der Kunden wieder gut hörbar zu machen.

Neben der professionellen Anpassung von Hörgeräten hat BECKER noch weit mehr zu bieten, denn Service ist bei BECKER gelebte Leidenschaft. Dazu gehört, dass den Betroffenen mit Hörtrainings, Hörtreffs und Expertenvorträgen alle Möglichkeiten aufgezeigt werden, damit Hören und Verstehen für sie (wieder) zur Freude werden.

Das BECKER-Fachgeschäft in der Alten Bahnhofstraße 16 ist für Rollstuhlfahrer leicht zugänglich – ebenso wie der Zusatzeingang am Hubertinumshof 11, an dem sechs kostenfreie Kundenparkplätze zur Verfügung stehen. **!**

Die Experten von BECKER Hörakustik nehmen sich gerne Zeit für Sie und beraten Sie zu allen Themen rund ums gute Hören und Verstehen. Erleben und testen Sie auch die neueste Hörsysteme-Generation mit innovativer Akkutechnologie mit bis zu 30 Stunden Laufzeit und ohne lästiges Batterietauschen! Dank neuester Technik, die eine noch klarere Sprache sowie neue und vollere Klangverbesserungen bietet, erhalten Sie den ganzen Tag beste Hörerlebnisse.

Seit über 90 Jahren die gute Adresse für alle, die besser hören und verstehen wollen. 21 x im nördlichen Rheinland-Pfalz und in Bonn-Bad Godesberg

Seit 30 Jahren sehen wir uns und jetzt hören wir uns auch wieder!

Umfangreiches Veranstaltungsprogramm rund ums gute Hören und Verstehen: Hör- & Kommunikationstraining, Gruppengespräche mit einem Psychologen, topaktuelle Expertenvorträge & Veranstaltungen zu interessanten Sonderthemen sowie spannende Hörtreffs. Das aktuelle Veranstaltungsprogramm für das 2. Halbjahr 2019 liegt ab sofort in unserem Fachgeschäft für Sie aus. Oder online unter beckerhoerakustik.de/filialen/bonn-bad-godesberg

Hören Sie mal rein!

BECKER HÖRAKUSTIK
beckerhoerakustik.de | f

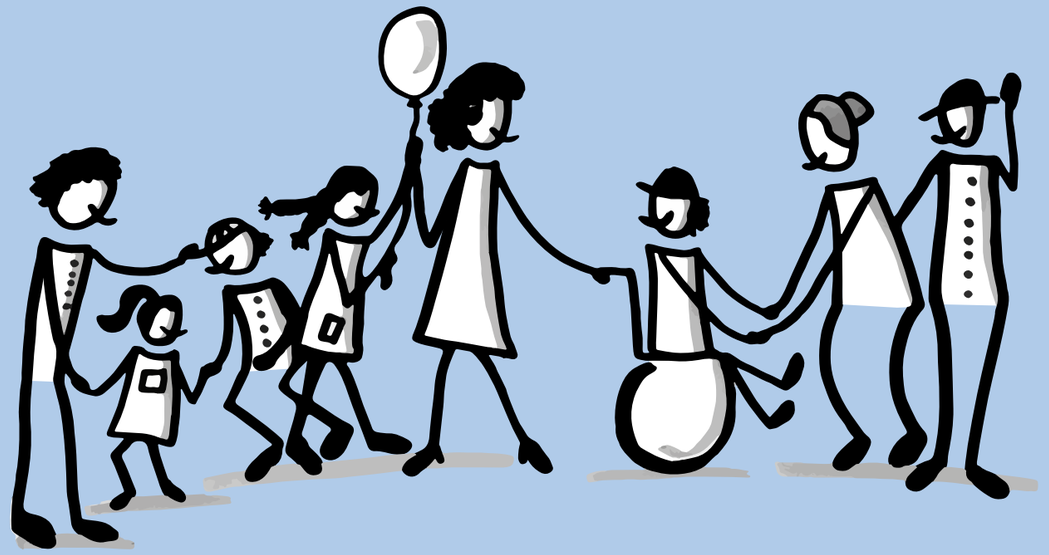
Kinderhörzentrum I Zertifizierter CI-Service-Partner aller CI-Herstellerfirmen

Bonn-Bad Godesberg
Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76
Mo bis Fr 9–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

WAS IST INKLUSION?

Inklusion ist, zusammen verschieden zu sein.
Jeder gehört dazu, egal wie man ist.
Und das überall: in der Schule, bei der Arbeit,
Zuhause oder in der Freizeit.
Inklusion ist ein Menschenrecht, aber nur wenn viele
Menschen mitmachen, kann es auch klappen.

In dieser Broschüre geben wir Ihnen Informationen
zur Teilnahme am öffentlichen Leben in Bonn.



Grußwort

Oberbürgermeister der Stadt Bonn

Liebe Bonnerinnen und Bonner,

Sie halten die Neuauflage der Broschüre „bonn-barrierefrei“ in Händen, die von der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V. mit sehr viel Engagement und Kreativität erstellt wurde.

Die Broschüre ist eine sehr umfassende Sammlung der Beratungs- und Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderung in unserer Stadt und ein besonderer Service der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V. als Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn.

Wenn Sie die Broschüre aus der Vergangenheit kennen, wird Ihnen bei dieser Neuauflage insbesondere die neue Gestaltung auffallen. Es werden Bilder zur Unterstützung der Leichten Sprache verwendet, um die wichtigsten Aussagen eines Textes leichter verständlich zu machen. Für alle Nutzerinnen und Nutzer der Broschüre wird durch diese „kleinen Kunstwerke“ und die farbliche Gestaltung der unterschiedlichen Kapitel eine verbesserte Übersichtlichkeit der Broschüre geschaffen.

Die speziellen Angebote für Bonnerinnen und Bonner mit Behinderung, aber auch besondere inklusive Angebote zeigen, dass unsere Stadt den Weg zu einer inklusiven Gesellschaft weitergeht und ich freue mich, auch weiterhin einen Beitrag dazu leisten zu können.

Ihr

Ashok Sridharan

Ashok Sridharan

Grußwort

Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.
Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn

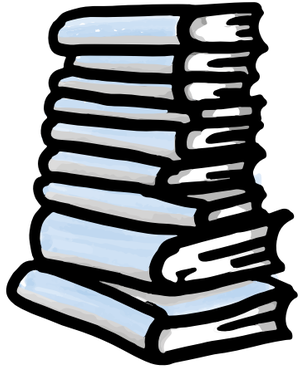
Behinderten-
Gemeinschaft Bonn e.V.

Liebe Lesende,
die Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V. ist ein Zusammenschluss von vielen Vereinen, Selbsthilfeorganisationen und Einzelmitgliedern, die sich gemeinsam dafür einsetzen, der Aufgabe als Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn möglichst umfassend gerecht zu werden. Wir alle machen uns stark für eine barrierefreie Stadt und für mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Die Broschüre „Bonn Barrierefrei“ ist ein Ergebnis unseres gemeinsamen Handelns. Wir wollen Ihnen die Informationen über Bonns Beratungs- und Unterstützungsangebote erleichtern, indem wir diese übersichtlich und nach Themen geordnet darstellen. Erstmalig arbeiten wir auch mit Bildern, um die Themenbereiche zusätzlich hervorzuheben. Wer Hilfe und Unterstützung sucht, soll möglichst schnell eine geeignete Stelle für die Beratung finden. Finden Sie trotz der Auflistung der Adressen nicht die richtige Ansprechperson, können Sie sich gerne an die Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V. wenden und wir helfen Ihnen bei der weiteren Suche. Wir sind ebenso offen für Empfehlungen Ihrerseits, sollte eine wichtige Adresse fehlen. Diese Information teilen wir gerne mit den Bürgern und Bürgerinnen Bonns auf unserer neuen Webseite **www.bgbonn.org**. Auf dieser Seite finden Sie die Broschüre „Bonn Barrierefrei“ zum herunterladen und wir bieten Ihnen darüber hinaus viele weitere Informationen und Veranstaltungshinweise an.

Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren oder eine Gelegenheit erhalten möchten, mit unterschiedlichen Selbsthilfeorganisationen oder Vereinen ins Gespräch zu kommen, besuchen Sie eine unserer öffentlichen Forumsveranstaltungen. Wir bieten diese viermal im Jahr an und Sie sind herzlich willkommen, dabei zu sein. Eine inklusive Gesellschaft und den Abbau von Barrieren zur Teilhabe der Menschen in Bonn erreichen wir nur durch ein Miteinander. Es sind viele kleine Schritte nötig, um dem großen Ziel „Bonn inklusiv“ näher zu kommen. Wir freuen uns über jeden und jede, die dazu beitragen möchte. Der Umfang Ihres zeitlichen Engagements oder Ihrer Information sind hierbei nicht entscheidend. Sie bewegen bereits etwas, wenn Sie mit uns im Kontakt sind. An dieser Stelle danken wir allen beteiligten Mitgliedern, Organisationen und vor allem der Bundesstadt Bonn sehr herzlich für die Mitwirkung an der Zusammenstellung dieser Broschüre. Wir danken außerdem dem Team von Luxx Medien für die kreative Umsetzung der neuen Ausgabe von „Bonn Barrierefrei“.

Herzlichst,
Ihr Team der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.:
Vorstand: Sándor Krönert, Arne Siebert, Severine Profitlich, Michael Fischell, Marcus Eichhorn
Geschäftsstelle: Marion Frohn, Heike Braun

INHALT



Beratung

Erstanlaufstelle zum Thema Behinderung in Bonn 9
Beratung Stadtverwaltung Bonn, Rathäuser und Bezirksverwaltungsstellen 10
Beratung durch Behörden zu speziellen Themen 15
Beratung durch spezialisierte Anbieter 16
Hilfe für Blinde und Sehbehinderte 20
Hilfe für Gehörlose 20
Psychische Hilfe 21
Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung 24
Christliche Kirchen 25
Verbraucherschutz 26
Inklusion 26
Schwerbehindertenausweis 27

Arbeit

Integrationsfachdienste 29
Werkstatt für Menschen mit Behinderungen 31
Berufliche Weiterbildung 34

Mobilität

Öffentlicher Personennahverkehr 45
Personennahverkehr 46

Wohnen

Wohnungsvermittlung der Bundesstadt Bonn 49
Beratung zum Wohnen 49
Träger von betreutem Wohnen 50
Wohnformen der freien Wohlfahrtspflege 53
Wohngemeinschaft 54
Hausnotruf 55

Gesundheit

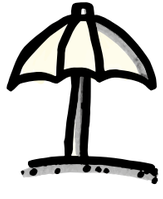
Unabhängige Pflegeberatungsstelle 57
Ambulante Pflegedienste 57
Sozialpsychiatrischer Dienst 57
Pflege 59

Wichtige Informationen

Notfallnummern 36
Toiletten 37
Schwerbehindertenparkplätze 38

Bildung

Inklusionsbüro der Bundesstadt Bonn 61
Ambulante Dienste Kinder und Jugend 61
Frühförderung 61
Kindergärten, Kindertagesstätten 61
Elternbeitragsstelle 62
Elterngeldstelle 62
Schulen 63
Förderschulen in Bonn 64
Förderschulen in der Umgebung 64
Volkshochschule 65
Universitäten 65
Übergang Schule-Beruf 67
Leichte Sprache 67
Musikschule 67



Freizeit

Museen 69
Theater 71
Bibliotheken 72
Sport 72
Freizeitangebote 73

BERATUNG

Guter Rat ist Gold wert.
In diesem Kapitel finden Sie passende Ansprechpartner, die Sie gerne bei den kleinen und großen Problemen des Alltags unterstützen.

Erstanlaufstelle zum Thema Behinderung in Bonn

Die Behinderten-Gemeinschaft Bonn (BG BONN) ist Erstanlaufstelle in Bonn für alle Bürger/innen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung. Sie ist die Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn und ein Zusammenschluß von Organisationen und Einzelpersonen als offizielles Sprachrohr für Menschen mit Behinderung und deren Organisationen zu Verwaltung und Politik.

Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.
- Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon 0228/96699911, Fax 0228/96699997
sekretariat@bgbonn.org, www.bgbonn.org, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Gehörlosenberatung:
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon 0228/96699911, Fax 0228/96699997, sekretariat@bgbonn.org
Sprechzeiten mittwochs 10 bis 12:30 Uhr und 15 bis 17:30 Uhr

- Sie bietet folgende Leistungen an:
  - Allgemeine Beratungs- und Beschwerdestelle
  - Offizieller Partner der Stadtverwaltung
  - Ansprechpartner für alle bei Fragen zum Thema MmB

- Vermittlung zu allen:
  - Fachberatungsstellen, Selbsthilfegruppen, Initiativen, Vereinen und Verbänden

- Kompetenzbüro mit den Schwerpunkten:
  - Nahverkehrsplanung im Öffentlichen Personennahverkehr
  - Planen und Begleiten zur Umsetzung von baulicher Barrierefreiheit
  - Wohnberatung für Menschen mit Behinderung
  - Koordinierung von Arbeitskreisen zu Themen wie Bauen, Verkehr, Teilhabe
  - Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit zu behindertenpolitischen Themen
  - Kostenfreie Übersetzungstätigkeiten für gehörlose Bonner Bürgerinnen und Bürger im Umgang mit Ämtern der Stadt Bonn
  - Vermittlung von Gebärdensprachdolmetschern
  - Verkauf des Euroschlüssels für Berechtigte

Beratung Stadtverwaltung Bonn, Rathäuser und Bezirks-verwaltungsstellen

Bundesstadt Bonn
Amt für Soziales und Wohnen
Bonner Adressbuch Soziales
Rathaus Beuel, Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn
Frau Vagt
Telefon 0228/774845, Fax 0228/774745
babs@bonn.de, www.bonn.de/@babs

Im Bonner Adressbuch finden Sie umfangreiche Angebote für Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung und aus dem Bereich Sucht. Die Datenbank finden Sie unter www.bonn.de/@babs

Bundesstadt Bonn
Amt für Soziales und Wohnen
Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
Für die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im Heim ist der Landschaftsverband Rheinland zuständig. Anträge können beim Amt für Soziales und Wohnen der Bundesstadt Bonn gestellt werden. Die Unterlagen werden dann von dort erforderlichenfalls an den Landschaftsverband Rheinland weitergeleitet.

Behinderte Menschen, die weitgehend eigenständig wohnen möchten, erhalten über das Amt für Soziales und Wohnen Informationen über die
- Hilfen zum selbständigen Wohnen durch geeignete Anbieter
- Kostenübernahmemöglichkeiten der Betreuungsaufwendungen (sogenannte Fachleistungsstunden) durch den Landschaftsverband Rheinland
- sowie Hilfen in Form von Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)

Bundesstadt Bonn
Amt für Soziales und Wohnen
Hans-Böckler-Straße 5, 53225 Bonn

Hilfen im Heim:
Telefon 0228/774821, Fax 0228/779619838

Ambulante Hilfen:
Telefon 0228/774923, Fax 0228/779619839
wirtschaftlicheehilfen@bonn.de

Der Eingang ist ebenerdig. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Eingangsbereich befindet sich eine barrierefreie Toilette.

Bundesstadt Bonn
Betreuungsstelle im Amt für Soziales und Wohnen
Hans-Böckler-Straße 3, 53225 Bonn
Telefon 0228/778999, Fax 0228/779618999
betreuungsstelle@bonn.de, www.bonn.de/@betreuungsstelle

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 8 bis 12 Uhr, mittwochs geschlossen
donnerstags 14 bis 17.30 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Die Betreuungsstelle befindet sich im 1. Obergeschoss. Ein Aufzug ist vorhanden (nicht für Elektrorollstühle geeignet) Eine barrierefreie Toilette ist im Haus Hans-Böckler-Straße 5, 53225 Bonn vorhanden. Die Betreuungsstelle informiert und berät Bürgerinnen und Bürger zur rechtlichen Betreuung nach dem Betreuungsgesetz sowie zur Vorsorge durch Vollmachten und Verfügungen. Auf Wunsch unterstützt die Betreuungsstelle rechtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Bevollmächtigte bei Fragen und Problemen im Zusammenhang mit der Ausübung ihres Amtes. Insbesondere berät, unterstützt und hilft sie bei Freiheitsentzug (Unterbringung, Freiheit beschränkende Maßnahmen) nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch.Sie beglaubigt Unterschriften auf Vollmachten und Verfügungen. Terminabsprachen sind sinnvoll!

Bezirksverwaltungsstelle
Bad Godesberg
Kurfürstenallee 1a
53177 Bonn
Kristina Donath
Telefon 0228/774626
kristina.donath@bonn.de
Die Bezirksverwaltungsstelle ist nicht barrierefrei erreichbar.

Die Sachgruppe „Schwerbehindertenrecht“ des Amtes für Soziales und Wohnen ist in der Zeppelinstraße 7 a in 53177 Bad Godesberg.

Der Zugang zum Gebäude ist für Rollstuhlfahrer über einen Plattformlift, für Sehbehinderte mit taktilen Leitstreifen erreichbar.

Bonn-Information
Windeckstraße 1
(seitlich am Münsterplatz)
53103 Bonn
Charlotte Alsen
Telefon 0228/775001
Hotline 0228/775000
Fax 0228/773920
charlotte becker-alsen@bonn.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags 10 bis 18 Uhr
samstags 10 bis 16 Uhr
sonn- und feiertags 10-14 Uhr

Es gibt einen Aufzug ca. 10 m rechts neben dem Eingang seitlich am Gebäude (bitte klingeln). Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette (Zugang über den Aufzug).

Gesundheitsamt Bundesstadt Bonn
Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
Engeltalstraße 6, 53111 Bonn
Telefon 0228/775364, 0228/773825, 0228/773941
behindertenberatung@bonn.de

Die Beratungsstelle bietet kompakte Informations- und Orientierungshilfe über vorhandene Angebote, Leistungen und Hilfen für Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen an. Die Beratung umfasst Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene. Die Beratungen sind kostenfrei, vertraulich und unabhängig.

Die Beratungsstelle gibt telefonisch erste Informationen oder stellt auf Wunsch Kontakt zu Anbietern von Hilfen her. Persönliche Beratungsgespräche können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Gleichstellungsstelle
Dechenstraße 14a, 53115 Bonn
Barrierefreier Eingang Dechenstraße 14
Telefon 0228/773900
gleichstellungsstelle@bonn.de

Die Gleichstellungsstelle der Bundesstadt Bonn setzt sich für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern innerhalb der Stadtverwaltung und in der Stadt Bonn ein. Der Eingang ist ebenerdig. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im 1. Stock des Hauses Dechenstraße 14 befindet sich eine barrierefreie Toilette.

LVR
Dezernat Soziales
Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln
Telefon 0221/809-00
Fax 0221/809-22 00
post@lvr.de

Stadthaus Bonn mit
Bezirksverwaltungsstelle Bonn
Stadthaus
Berliner Platz 2, 53111 Bonn
Christoph Maria Profitlich
Telefon 0228/773743
Fax 0228/774475
christoph.maria.profitlich@bonn.de
www.bonn.de

Vom Stadtzentrum ist das Stadthaus zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem PKW gut zu erreichen. Es gibt einen behindertengerechten Zugang über eine Rampe (Weiherstraße/Maxstraße), ein Behindertenaufzug ist in der Thomas-Mann-Straße/Budapester Straße (Loggia), Weiherstraße/Franzstraße. Ein Aufzug im Hause ist vorhanden. Es gibt eine barrierefreie Toilette im Eingangsbereich. Das Gebäude verfügt über ein Parkhaus. Neben dem Aufgang Berliner Freiheit/Ecke Maxstraße führt eine rollstuhlgerechte Rampe auf das Parkdeck.

Stadtverwaltung
Telefon 0228/77-0, Fax 0228/77-4646
stadtverwaltung@bonn.de, www.bonn.de

Sprechzeiten der Stadtverwaltung:
Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bonn sind: Montag und Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 13 Uhr. Zusätzlich wird am Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 13 bis 16 Uhr eine telefonische Servicezeit angeboten.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise: Viele Ämter, Abteilungen und Sachgebiete haben besondere Öffnungszeiten oder bieten Terminvereinbarungen an. Bitte informieren Sie sich im Internet unter www.bonn.de in der Rubrik „Ämter im Überblick“ über die individuellen Öffnungszeiten der Organisationseinheit, die Sie zur Erledigung Ihres Anliegens erreichen möchten.

Standesamt Bonn
Loggia am Stadthaus (Hausnummer 4)
Thomas-Mann-Straße 4, 53111 Bonn

Am Haupteingang Thomas-Mann-Straße gibt es einen ebenerdigen Zugang. Im Gebäude ist ein Aufzug vorhanden. Behindertengerechte Parkmöglichkeiten befinden sich im Parkhaus des Stadthauses oder im Bereich der Thomas-Mann-Straße.

Altes Rathaus mit Büro Oberbürgermeister
und Bürgersprechstunde
Markt/Rathausgasse, 53111 Bonn
Monika Rosen
Telefon 0228/772021
monika.rosen@bonn.de
Es gibt einen behindertengerechten Zugang unter der Freitreppe. Im Haus ist ein Aufzugvorhanden. Im Eingangsbereich gibt es eine barrierefreie Toilette. Behindertengerechte Parkmöglichkeiten befinden sich im direkten Umfeld z. B. in der Stockenstraße.

signcom

Zuverlässige Betreuung für Menschen mit und ohne Hörschädigung

SignCom GbR
Brentenstraße 1 / Ecke Bachstraße 50354 Hürth
Telefon 02233 80592-40 Fax 02233 80592-42
www.signcom-betreuungen.de

Rathaus Bad Godesberg
Kurfürstenallee 2–3, 53177 Bonn
Eine Rampe befindet sich am Haupteingang. Im Haus ist der Aufzug nur im Anbau vorhanden. Im Eingangsbereich sind die Toiletten barrierefrei. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Rathaus Beuel mit Bezirksverwaltungsstelle Beuel
Friedrich-Breuer-Straße 65, 53225 Bonn
Elke Kiesel
Telefon 0228/774902, bzw. 0228/774918
elke.kiesel@bonn.de
bzw. BezVst.Beuel@bonn.de

Am Haupteingang gibt es einen behindertengerechten Zugang über eine Rampe. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Im Erdgeschoss befindet sich ein barrierefreies WC. Auf dem Rathausvorplatz im Zugang zu der Tiefgarage neben dem Café "Teatro" befindet sich ein mit Euro-WC-Schlüssel 24/7 zugängliches barrierefreies WC. Das Gebäude verfügt über drei ausgewiesene Behinderten-Parkplätze: 1 Behinderten-Parkplatz auf dem Parkstreifen St. Augustiner Str./Ecke Rathausstraße, 2 Behinderten-Parkplätze in der Friedrich-Breuer-Straße (1 Parkplatz in Höhe der Apotheke bzw. Ampelanlage gegenüber dem Haupteingang Rathaus Beuel, 1 Parkplatz in Höhe des Eingangs zum Fachärztezentrum)

Rathaus Hardtberg mit Bezirksverwaltungsstelle
Villemombler Straße 1, 53123 Bonn
Thomas Uhlich
Telefon 0228/774702
Fax 0228/779619623
thomas.uhlich@bonn.de
www.bonn.de

Eine Rampe befindet sich neben dem Haupteingang. Der Aufzug ist bis zum 1.OG. vorhanden. Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Beratung durch Behörden zu speziellen Themen

Finanzämter

Finanzamt Bonn Innenstadt
Welschnonnenstraße 15, 53111 Bonn
Telefon 0228/718-0, Fax 0800/10092675205
Sprechstunden: montags bis mittwochs 8.30 bis 12 Uhr
donnerstags 7 bis 17 Uhr, freitags geschlossen
Das Finanzamt ist barrierefrei erreichbar.

Finanzamt Bonn-Außenstadt
Bachstraße 36, 53115 Bonn
Telefon 0228/7268-0, Fax 0800/10092675206
Öffnungszeiten Service- und Informationsstelle:
montags bis donnerstags 8.30 bis 12 Uhr
donnerstags zudem 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags geschlossen, das Finanzamt ist barrierefrei erreichbar.

Justiz

Amts- und Landgericht Bonn
Wilhelmstraße 21, 53111 Bonn, Telefon 0228/702-0,
Fax 0228/702-1600, poststelle@lg-bonn.nrw.de
Das Gebäude ist vollständig barrierefrei erschlossen. Hinweis für mobilitätseingeschränkte Menschen: Der Zugang erfolgt durch den gesondert ausgeschilderten Eingang am Holztor, welcher sich etwa 30 m rechts neben dem Haupteingang des Gerichtes befindet. Das Tor wird nach Klingeln durch einen Bediensteten der Wachtmeisterei geöffnet. Das Gebäude verfügt über mehrere Fahrstühle, mit denen alle Etagen zu erreichen sind.

Arbeitsgericht
Kreuzbergweg 5, 53115 Bonn, Telefon 0228/98569-0,
Fax 0228/692381, der ausgewiesene Parkplatz für Behinderte befindet sich gegenüber dem Haupteingang. Am Haupteingang des Gebäudes befindet sich eine Rampe für Rollstuhlfahrer. Die Dienstraume im Erdgeschoss können gut erreicht werden. Das Gebäude verfügt nicht über einen Aufzug. Ein Behinderten-WC ist vorhanden. Ein Nachtbriefkasten befindet sich direkt im Eingangsbereich des Gerichts, ist jedoch nicht barrierefrei zu erreichen.

Staatsanwaltschaft
Herbert-Rabius-Straße 3–5, 53225 Bonn
Telefon 0228/9752-0, Fax 0228/9752-600
Das Gebäude verfügt über einen ebenerdigen Eingangsbereich und ist für Rollstuhlfahrer zugänglich. Unmittelbar vor dem Haupteingang der Behörde befinden sich Behindertenparkplätze. Im Gebäude selbst kann jede Etage über einen Aufzug erreicht werden. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Erdgeschoss. Weitere Fragen betreffend die barrierefreie Nutzung des Gebäudes: Frau M. Schröter, Telefon 0228/9752309.

Polizeidienststellen
Neben den rund um die Uhr besetzten Polizeiwachen finden Sie hier auch die Beamten des Bezirksdienstes, die für Ihren Wohn- oder Arbeitsort zuständig sind.

Polizeiwache Bad Godesberg
Zeppelinstraße 1, 53177 Bonn, Telefon 0228/15-5611,
Fax 0228/15-1274, Die Dienststelle verfügt über eine Klingel am Fuß der Treppe zum Eingang. Von dort ist der Zugang mit Hilfe möglich.

Polizeiwache Bonn-Innenstadt
Bornheimer Straße 19–25, 53111 Bonn, Telefon 0228/15-4511,
Fax 0228/15-1287, barrierefrei zu errreichen.

Polizeiwache Duisdorf/Bornheim
Villemombler Straße 77, 53123 Bonn, Telefon 0228/15-5511
Fax 0228/15-1255, barrierefrei zu errreichen.

Polizeiwache Ramersdorf
Königswinterer Straße 500, 53227 Bonn, Telefon 0228/15-4711
Fax 0228/15-1272, barrierefrei zu errreichen.

Beratung durch spezialisierte Anbieter

„Eine für alle“ - Teilhabeberatung berät Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen

Seit dem 1. April 2018 bieten zwei ergänzende unabhängige Teilhabeberatungen (EUTB) ihr kostenloses unabhängiges Beratungsangebot in Bonn an. Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen, ihre Angehörigen sowie alle Interessierten können sich mit allen Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation an die EUTB wenden.

Mögliche Themen sind zum Beispiel Assistenz-und Betreuung, Wohnen, Leistungen der Eingliederungshilfe (wie das Persönliche Budget), Umgang mit Behörden (Antragstellung), Schwerbehindertenausweis, Blindengeld, Hilfsmittel, Familie und Partnerschaft, Schule, Ausbildung, Beruf oder Studium sowie Beratung in Lebenskrisen.

Ziel ist es, Barrieren abzubauen und Beratung auf Augenhöhe zu ermöglichen. Die Eigenverantwortung, individuelle Lebensplanung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen werden durch die EUTB gestärkt.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf dem barrierefreien Web-Portal www.teilhabeberatung.de oder der neuen App: Teilhabeberatung.

Weitere Informationen und Kontakt:

Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB-Bonn)
Hinter Hoben 161
53129 Bonn
Telefon 0228/250420
info@eutb-bonn.de
www.eutb-bonn.de

EUTB der PRO RETINA Deutschland e.V.
Kaiserstraße 1c
53113 Bonn
Telefon 0228/22721720
eutb@pro-retina.de
www.pro-retina.de/eutb

EUTB ZNS – Hannelore Kohl Stiftung
Fontainengraben 148
53123 Bonn
Telefon 0228/9784591
info@eutb-meh.de
www.eutb-meh.de

Hintergrundinformationen:
Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) fördert auf der Grundlage des § 32 SGB IX die Errichtung der EUTB. Die Fördermittel werden für ein bedarfsgerechtes, regionales Angebot entsprechend der Größe der Bundesländer aufgeteilt.

Die Fachstelle Teilhabeberatung sorgt für eine überregionale Vernetzung der Beratungsangebote und begleitet die EUTB nach dem Prinzip „Eine für Alle“: Die Einrichtungen stehen für Fragen zu allen Beeinträchtigungen und zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe offen.

Es handelt sich um ein ergänzendes Angebot, welches bestehende Beratungsstrukturen nicht ersetzen soll.

Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.
Fachambulanz Sucht
Kontakt- und Beratungsstelle (KBS)
Kooperation vom Caritasverband für die Stadt Bonn e.V. mit dem Diakonischen Werk Bonn und Region gemeinnützige GmbH

Willi-Graf-Haus
Im Wingert 9, 53115 Bonn
Telefon 0228/289700
Fax 0228/28970298
fachambulanz@cd-bonn.de
www.suchthilfe-bonn.de
Barrierefrei zu erreichen

Sprechstunden:
montags, dienstags und donnerstags 10 bis 12 Uhr
mittwochs 15 bis 18 Uhr

Die Fachambulanz bietet ein breit gefächertes Beratungs-, Betreuungs- und Behandlungsangebot für Menschen ab 21 Jahren bei Problemen mit Alkohol, illegalen Drogen, Medikamenten und pathologischem Glücksspiel.

Diakonisches Werk Bonn und Region
– gemeinnützige GmbH
Kaiserstraße 125, 53113 Bonn
Telefon 0228/22808-0, Fax 0228/22808-37
kontakte@dw-bonn.de
www.diakonie-bonn.de

Das Diakonische Werk bietet – neben anderen Angeboten – auch verschiedene Leistungen im Bereich der Psychiatrischen Hilfen an. Zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Menschen kann stationäre oder ambulante Betreuung in Anspruch genommen werden. Im Ambulant Betreuten Wohnen, im Rahmen tagesstrukturierender Maßnahmen oder während der Arbeitstherapie bekommen die Menschen fachkundige Unterstützung, um ihren Alltag wieder leben zu können.

KoKoBe Bonn Rhein Sieg
mit Peer-Beratung
Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung
Kaiserstraße 125, 53113 Bonn
Telefon 0228/2280810
dabringhausen@kokobe-bonn-rheinsieg.de
www.kokobe-bonn-rheinsieg.de

Ambulant Betreutes Wohnen
Diakonisches Werk
Hohe Straße 65, 53119 Bonn
Telefon 0228/227219-12
Fax 0228/227219-11
betreuteswohnen@dw-bonn.de
www.diakonie-bonn.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen
Einsteinstraße 13, 53757 Sankt Augustin, Telefon 02241/234230
info@johanniter.de, www.johanniter-bonn.de

Klinik Im Wingert
Tagesklinische Rehabilitation Sucht, Kontakt- und Beratungsstelle (KBS) in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH

Willi-Graf-Haus
Im Wingert 9, 53115 Bonn
Telefon 0228/28970-128
Fax 0228/28970-299
kiw@cd-bonn.de

Ein multiprofessionelles Behandlungsteam unter ärztlicher Leitung bietet alkohol- und medikamentenabhängigen Personen Einzel- und Gruppentherapie, Ergotherapie, Bewegungstherapie, Ernährungsberatung, Angehörigengespräche sowie Unterstützung bei der Rückkehr in Arbeit.

Lebenshilfe Bonn
Kessenicher Straße 216
53129 Bonn
Telefon 0228/55584-0
Fax 0228/555843292
mail@lebenshilfe-bonn.de

Die Lebenshilfe Bonn berät, begleitet und fördert Menschen mit einer geistigen Behinderung oder erhöhtem Förderbedarf. Wir bieten vielfältige Angebote von frühster Kindheit bis ins hohe Alter.

Unsere angebotenen Dienste sind so vielfältig wie die individuellen Wünsche und Bedürfnisse jedes Menschen. Sie richten sich an Menschen mit Behinderung sowie an deren Eltern, Angehörige und Bezugspersonen.

In der Lebenshilfe Bonn arbeiten multifunktionelle Teams von Krankenpflegern, Sozialarbeitern, Pädagogen, Heilerziehungspflegern und Erziehern, um die bestmögliche Unterstützung anbieten zu können.

Das Angebot umfasst:
· Frühförderzentren
· Ambulante Dienste für Kinder und Jugend
· Inklusive und heilpädagogische Kindergärten
· Wohnhäuser und Wohngruppe
· Ambulant unterstütztes Wohnen
· Bildung und Freizeitangebote
· Reisedienst
· Agentur für Leichte Sprache

Selbsthilfe-Kontaktstelle Bonn
des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes NRW
Lotharstraße 95, 53115 Bonn, Telefon 022894933317
selbsthilfe-bonn@paritaet-nrw.org
www.selbsthilfe-bonn.de

Öffnungszeiten:
montags, mittwochs, donnerstags 10 bis 13 Uhr
donnerstags zusätzlich 14 bis 18 Uhr
freitags 9 bis 12 Uhr

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes NRW informiert über 190 Selbsthilfegruppen in Bonn, berät und unterstützt bestehende Selbsthilfegruppen zu unterschiedlichen Fragen und kooperiert mit Einrichtungen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich. Reden hilft!

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ
Kontakt- und Beratungsstelle (CaTz)
Anita Schönenberg
Neustraße 16, 53225 Bonn
Telefon 0228/68826-0
Fax 0228/68826-29
spz@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de

Rehabilitation
Kardinal-Galen-Haus
Beringstraße 30, 53115 Bonn
Telefon 0228/227288-0
Fax 0228/227288-15
kgh@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de

LEBENSHILFE BONN
WIR BERATEN, BEGLEITEN UND FÖRDERN

Mit vielfältigen Angeboten und Diensten unterstützen wir Menschen mit einer geistigen Behinderung oder Förderbedarf bei ihrer individuellen Lebensgestaltung.

Einfach mal fragen 0228-555 840 oder im Internet vorbei schauen:
www.lebenshilfe-bonn.de

Sie sind uns willkommen

Lebenshilfe Bonn

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ
Tagesstätte
Bahnhofstraße 8, 53123 Bonn; Telefon 0228/7481-152
Fax 0228/7481-154; tg_duisdorf@caritas-bonn.de
www.caritas-bonn.de
Das Sozialpsychiatrische Zentrum ist die Anlaufstelle für Menschen, die im Zusammenhang mit einer psychischen Erkrankung Rat und Hilfe suchen. Sie finden dort kompetente Beratung und eine Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten wie, die Kontakt – und Freizeitmöglichkeiten, individuelle Betreuung im eigenen Wohnraum oder Hilfen zur Beschäftigung und Entwicklung von beruflichen Perspektiven.

Sozialverband Deutschland e.V.
Ortsverband Bonn – Rhein – Eifel
Herr Erich Mickschas
Eisenachstrasse 6, 53757 Sankt Augustin,
Telefon 02241/1699722
Fax 02241/1687930
Mobil: 0157/51046634
erichmickschas@gmx.de

Hilfe für Blinde und Sehbehinderte

Hilfe für Blinde
Blinde Menschen erhalten unabhängig von ihrer Einkommenssituation Blindengeld. Als blind gelten Personen, deren besseres Auge eine Sehschärfe von nicht mehr als zwei Prozent oder eine gleichwertige Einschränkung aufweist. Eine augenfachärztliche Bescheinigung ist beim erstmaligen Antrag erforderlich, es sei denn, im Schwerbehindertenausweis ist bereits das Merkzeichen „Bl“ eingetragen. Zuständig für die Zahlung des Blindengeldes ist der Landschaftsverband Rheinland. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch über den Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren der Stadt Bonn gestellt werden.

Hilfe für Sehbehinderte
Hochgradig Sehbehinderte, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, erhalten zum Ausgleich der Mehraufwendungen, die sie durch die Behinderung haben, einkommensunabhängig eine Hilfe von 77 Euro monatlich. Zuständig für die Zahlung ist der Landschaftsverband Rheinland. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch beim Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren oder in den Bezirksverwaltungsstellen gestellt werden.

Blinden-und Sehbehinderten Verein Bonn/Rhein Sieg e.V.
Thomas-Mann-Straße 58, 53111 Bonn, Telefon 0228/692200,
Fax 0228/96578880, bsv-bonn@t-online.de, www.bsv-bonn.de

PRO RETINA Deutschland e.V.
Selbsthilfevereinigung für Menschen mit Netzhautdegenerationen
Kaiserstraße 1c, 53113 Bonn, Telefon 0228/227217-0,
Fax 0228/227217-29, info@pro-retina.de, www.pro-retina.de
Mit EUTB-Beratungsstelle
(siehe Beratung durch spezialisierte Anbieter)

Hilfe für Gehörlose

Menschen mit angeborener oder bis zum 18. Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten eine monatliche Hilfe. Die Leistung wird unabhängig von Einkommen und Vermögen gezahlt und wird bei Sozialleistungen nicht als Einkommen gewertet. Der Antrag kann sowohl beim Landschaftsverband als auch beim Fachbereich Soziales, Wohnen und Senioren oder in den Bezirksverwaltungsstellen gestellt werden.

Bonner Gehörlosen-Verein Einigkeit 1931 e.V.
Röttgener Straße 73, 53127 Bonn

Verein der Schwerhörigen und Ertaubten
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis e. V.
Koblenzer Straße 25 (Eingang Oststraße), 52173 Bad Godesberg
Telefon 02642/3683355 und 02642/999884 (AB), Fax 02642/999883
info@schwerhoerigenverein-bonn.de

Psychische Hilfe

Ambulante Beratung
Die gemeinnützige PAUKE Bonn gGmbH wurde 2001 vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V. (jetzt Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH) gegründet. Zur PAUKE Bonn gGmbH gehören die Angebote Fachbereich Arbeit, das PAUKE-Life Kultur-Bistro mit seinen verschiedenen Arbeitsbereichen, das Ambulant Betreute Wohnen und die Ambulante Beratung mit der Koordination der Selbsthilfegruppen. Der Unternehmenszweck liegt in der Unterstützung und Begleitung von Menschen in den Lebensbereichen Arbeit, Wohnen und soziale Kontakte. Die Angebote und Maßnahmen sind Hilfestellungen für den selbstständigen Weg aus der Sucht und/oder Vermittlungshemmnissen. Dabei ist das Ziel die langfristige Ablösung von Angeboten professioneller Betreuung und Begleitung.

Die Ambulante Beratung der PAUKE ist das Eingangstor zu allen Angeboten des PAUKE-Verbunds und informiert weiterführend auch zu anderen Suchthilfe- und Beratungsangeboten in Bonn und Umgebung und bietet
- Kostenfreie und anonyme Klärungsgespräche
- Beratung und Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Hilfsangeboten
- Vertrauliche Beratung von Angehörigen, PartnerInnen und Interessierten
- Informationen zum Thema Drogen, Alkohol und Medikamenten
- Vermittlung in Selbsthilfegruppen
- Unterstützung suchtpräventiver Projekte

PAUKE Bonn gGmbH
Ambulante Beratung
Sabrina Boscolo Lips
Endenicher Straße 18
53115 Bonn
Telefon 0228 /60475-16
Fax 0228/60475-47
ambulante-beratung@pauke-life.de

Malteser
…weil Nähe zählt.

Weil man Qualität schmeckt
Malteser Menüservice

Ihre Vorteile:
- gesunde, ausgewogene Ernährung die schmeckt
- pure Tafelfreuden 365 Tage im Jahr
- persönliche Lieferung –wenn Sie möchten direkt auf den Tisch
- tageweise oder auch über längeren Zeitraum buchbar

Genießen Sie mehr Lebensfreude mit dem Hausnotruf und den leckeren Menüs der Malteser.

Jetzt anrufen und unverbindlich mehr erfahren:
0800 30 20 10 3 oder unter
malteser-menueservice.de

Aufsuchender Dienst
Der Aufsuchende Dienst der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) ist ein niederschwelliges Angebot für psychisch erkrankte oder psychisch auffällige Menschen, die bislang nicht in der Lage oder bereit waren, selbstständig Hilfe in Anspruch zu nehmen. Der aufsuchende Dienst klärt vor Ort die Zuständigkeit und bietet den Betroffenen Unterstützung an, die freiwillig in Anspruch genommen werden kann. Darüber hinaus bietet der Aufsuchende Dienst:

- Betreuung und aktive Begleitung
- Sichern eines vertrauensvollen Betreuungsverhältnisses durch regelmäßige Vor-Ort-Präsenz und Übernahme der Kontaktverantwortung
- Einleitung und Begleitung existenzsichernder Maßnahmen (z.B. Klärung finanzieller und rechtlicher Angelegenheiten oder Begleitung von Arztbesuchen)
- Motivation und gezielte Förderung von Selbstständigkeit
- Medizinische Behandlungs- und Rehaangebote
- Angebote zur sozialen und beruflichen Teilhabe
- Beratungsstellen
- Gesetzliche Betreuung
- Aktivierung des sozialen Umfelds

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Eifelstraße 9, 53119 Bonn
Renate Barth
Telefon 0228/9753149
Volker Appel
Telefon 0228/9753139

Iris Walbröl
Telefon 0228/9753143
Fax 0228/98508399
aufsuchender-dienst@gemeindepsychiatrie.de

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Hilfe für Menschen mit psychiatrischen Behinderungen
Pfaffenweg 27, 53227 Bonn
beratung@gemeindepsychiatrie.de
www.gemeindepsychiatrie.de

Die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) bietet Bonner Bürgern/-innen, die von einer psychiatrischen Erkrankung bedroht oder betroffen sind, ein umfassendes Leistungsspektrum. Hierzu zählen unter anderem Kontakt- und Beratungsstellen, Ambulant Psychiatrische Pflege, Clearing, Tagesstätte, Krisentelefon, Aufsuchender Dienst, Integrierte Versorgung, Fachdienst Arbeit, Fachdienst Doppeldiagnose, Integrationsfachdienst, Wohnhilfen, Peer-to-Peer Beratung, Werkstätten für Menschen mit Behinderung.

Offene Beratung
Informationen und Vermittlung in weiterführende Angebote für Betroffene und ihre Angehörigen bietet die offene Beratung.
Ansprechpartner:
Sylvia Groß, Stephan Wingen
Telefon 0228/9753 -222
Fax 0228/9753 -199

Krisentelefon
Seit 1996 existiert das Krisentelefon, das der Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V. (jetzt Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH) zunächst in Kooperation mit dem Verein „Hilfe für psychisch Kranke Rhein/Sieg e. V.“ betrieben hat, um Bonner Bürgerinnen und Bürger mit einer (drohenden) psychischen Erkrankung und deren Angehörige auch außerhalb der Bürozeiten einen Zugang zu Beratung und Information in psychischen Krisen zu ermöglichen. Dieses Kooperationsprojekt beider Einrichtungen erwies sich über die Jahre als sehr stabil und arbeitet bis heute mit gleichbleibend hohem Engagement und leistet einen sehr wichtigen Beitrag im Bereich der gemeindepsychiatrischen Unterstützungsleistungen in Bonn.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) sind Experten aus dem Bereich der sozialen Arbeit mit einem spezifischen Wissen zum Thema „psychische Gesundheit“ und über das psychiatrische Bonner Hilfesystem. Die Beratung ist völlig unverbindlich und erfolgt ressourcenorientiert, also konsequent an den Interessen, Möglichkeiten und Bedürfnissen der Anrufer und Anruferinnen orientiert. Das Krisentelefon ist für alle Interessierte unter der Telefonnummer 0228/9653901 erreichbar. Durch den Anruf entstehen die „üblichen“ Kosten für einen Anruf in das Bonner Festnetz in Abhängigkeit von der Dauer des Anrufes.

Sprechzeiten:
montags bis freitags von 20 bis 23 Uhr
an den Wochenenden und Feiertagen 18 bis 23 Uhr

PRIMA Gemeinnützige Einrichtungen Bonn GmbH
Pfaffenweg 27, 53227 Bonn, info@prima-bonn.de

Die PRIMA gemeinnützige Einrichtungen Bonn GmbH verfolgt das Ziel, den Anspruch auf Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit Behinderung zu erfüllen. Sie richtet sich an Menschen, die einen Zugang zum Thema Arbeit suchen, jedoch wegen hoher Zugangsschwellen keine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt finden. Unterstützung bietet die PRIMA in Form der Niederschwelligen Werkstatt an. Die Niederschwellige Werkstatt bietet Tätigkeiten aus verschiedenen Schwierigkeitsniveaus an. Somit können auch gesundheitlich eingeschränkte Menschen ohne Vorkenntnisse schnell in den Arbeitsprozess einsteigen. Das Aufnahmeverfahren stellt nur minimale Anforderungen und jeder Teilnehmer kann selbst entscheiden, wie intensiv er am Arbeitsprozess teilnimmt.

Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg
Pfaffenweg 27
53227 Bonn
info@stiftung-gemendepsychiatrie.de

Die Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg wurde Ende 2018 als gemeinnützige Stiftung vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V. (jetzt Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH) errichtet. Sie setzt gemeinsam mit den unterschiedlich spezialisierten Tochterunternehmen die erfolgreiche Aufbauarbeit des Vereins in unserer Region fort.

Als aktive Informations- und Kommunikationsplattform für die Betroffenen, deren Eltern und Angehörigen bietet sie Hilfe und begleitende Unterstützung in der Region Bonn-Rhein-Sieg. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf die Entstigmatisierung psychisch erkrankter Menschen und deren gesellschaftliche Teilhabe in allen Lebensbereichen – Wohnen, Arbeit, Tagesstruktur.

Die Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg:
- hat das Ziel, Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, soweit es ihren Möglichkeiten und Bedürfnissen entspricht, ein Leben in weitgehender Normalität zu bieten.
- bezweckt die Unterstützung von Menschen mit seelischer oder psychischer Erkrankung und deren Eltern und Angehöriger.
- vertritt eine Auffassung von Gemeindepsychiatrie, die das Selbstbestimmungsrecht der betroffenen Menschen in den Mittelpunkt stellt.
- fördert die Inklusion im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention.

Zweck der Stiftung ist die Mittelbeschaffung und – weitergabe zur Förderung der Hilfe für Menschen mit Behinderungen, der Jugend- und Altenhilfe, des Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens und der Bildung sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen durch eigene Tätigkeiten.

Dazu zählen u.a.:
- Schaffung und Erhaltung von Wohnraum und unterschiedlichen Wohnformen
- Schaffung und Erhaltung von Möglichkeiten zur beruflichen Qualifizierung
- Integration in den Arbeitsmarkt
- Schaffung und Erhaltung von Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsmöglichkeiten
- politische Lobbyarbeit im Sinne der Betroffenen und ihrer Angehörigen
- intensive Kommunikation auf allen gesellschaftlichen Ebenen zum Zweck der Entstigmatisierung

Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bonn e. V.
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-0, Fax 0228/555843292
mail@lebenshilfe-bonn.de

Wir beraten, begleiten und fördern Menschen mit geistiger Behinderung oder Entwicklungsverzögerung. Unser Beratungsangebot richtet sich an Menschen jeden Alters und deren Angehörige oder gesetzliche Betreuer.

Wir beraten Familien über Förder- und Unterstützungsangebote wie: Frühförderung, Heilpädagogische Erziehungsbeistandschaft, Heilpädagogische Familienhilfe, Kita- und Schulassistenz, Ambulant Unterstütztes Wohnen, Stationäres Wohnen, Ambulante Pflege, Sozial- und Rechtsberatung, Freizeit- und Bildung, Zielgruppengerechte Reisen.

Christliche Kirchen

Evangelische Seelsorge für Menschen mit Behinderung (rechtsrheinisch)
Pfarrstelle für Behindertenarbeit
des Evangelischer Kirchenkreis an Sieg und Rhein
Pauluskirchstraße 3 c
53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/205526
Fax 02241/203291
info@pfarrstelle-fuer-behindertenarbeit.de
www.pfarrstelle-fuer-behindertenarbeit.de

Gehörlosenseelsorge:
Pfarrerin Dagmar Schwirschke
dagmar.schwirschke@ekir.de
und Pfarrer Dieter Schwirschke
dieter.schwirschke@ekir.de

Katholische Behinderten- und Psychiatrieseelsorge
Bernhard Hesse
Telefon 0228/551-212

Barbara Dreyer
Telefon 0228/551-2399

Katholische Seelsorge / Behindertenpastoral
Schwerpunkt Gehörlosigkeit und Psychatrie
Pastoralreferent Udo Klein
Münster-Carré
Gangolfstraße 12–14
53111 Bonn
Telefon 0228/9858865
Fax 0228/9858866
behindertenseelsorge@
katholisch-bonn.de
www.katholisch-bonn.de

Sprechzeiten:
dienstags und donnerstags nach Absprache
Die Seelsorge für Menschen mit Hörschädigung ist von dem Bemühen geprägt, die Einschränkungen in der Kommunikation zu überwinden: Dies geschieht sowohl in eigenen Angeboten in Gebärdensprache (LBG/DGS) wie auch in allgemeinen Veranstaltungen, die durch Hörtechnik oder Gebärdensprachdolmetscher verstärkt sind.

Für Niederkassel:
Gemeindereferentin Frau Ulrike Römer
Telefon 02241/9388788, Fax 02208/9015022
ulli.Roemer@Gemeinderef@t-online.de

Telefonseelsorge (kostenlos)
evangelisch: 0800/1110111
katholisch: 0800/1110222

Verbraucherschutz

Verbraucherzentrale NRW
Beratungsstelle Bonn, Thomas-Mann-Straße 2–4, 53111 Bonn
Telefon 0228/9766934, Fax 0228/9766935
www.vz-nrw/bonn.de, www.verbraucherzentrale-nrw.de
Öffnungs- und Beratungszeiten:
montags und mittwochs 9 bis 17 Uhr
donnerstags 10 bis 19 Uhr, freitags 9 bis 13 Uhr

Die Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Bonn, ist Anlaufstelle für viele Fragen des Verbraucheralltags. Sie bietet rechtliche Beratung und Vertretung bei Streitigkeiten zwischen einem Endverbraucher und einem Anbieter (z. B. einem Händler, einem Handwerker, einem Reiseveranstalter, einem Telekommunikationsunternehmen, einer Versicherung oder einer Bank) an. In Vor-Ort-Beratungsangeboten werden gezielte Informationen zum Thema „Barrieren reduzierendes Modernisieren" angeboten.

Schrankenlos gGmbH®
Siegburgerstraße 27
53229 Bonn
Telefon 0228/8868680
oder 0228/692590
Fax 0228/694050
info@schrankenlos.info

Das Arbeitsprojekt Schrankenlos gGmbH® bietet Erwachsenen mit einer geistigen Behinderung verschiedene Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsmöglichkeiten – mit dem Ziel einer Integration auf dem freien Arbeitsmarkt.

Inklusion

Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen Bonn e.V.
Verein zur Förderung der Inklusion von Menschen
mit Behinderungen
Elterninitiative und Inklusionsfachverband
Postfach 150 125
53040 Bonn
Telefon 0228/30414030
Fax 0228/30414039
info@gl-bonn.de
www.gl-bonn.de

Mitglieder der Behinderten-Gemeinschaft Bonn
(Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn)
Aktuelle Angaben zu den Mitgliedern der Behinderten-Gemeinschaft Bonn bzw. zu den Behindertenbeauftragten der Bundesstadt Bonn finden Sie auf der Website der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.:
www.bgbonn.org

Schwerbehinderten-ausweis

Bundesstadt Bonn
Amt für Soziales und Wohnen
Zeppelinstraße 7a, 53177 Bonn
Telefon 0228/776700
Fax 0228/779619892
schwerbehindertenrecht@bonn.de
Der Zugang zum Gebäude ist für Rollstuhlfahrer über einen Plattformlift, für Sehbehinderte mit taktilen Leitstreifen erreichbar.

Der Ausweis dient als Nachweis der Schwerbehinderung, vor allem zur Inanspruchnahme von Rechten, die Menschen mit Behinderung gesetzlich zustehen. Die ausstellende Behörde vermerkt den Grad der Behinderung, die Gültigkeitsdauer und gesundheitliche Merkzeichen. Ist die Schwerbehinderteneigenschaft nachzuweisen, genügt es, den Ausweis vorzulegen.

ARBEIT

Jeder Mensch hat das Recht auf Arbeit. In diesem Kapitel finden Sie Ansprechpartner, die Ihnen Arbeit vermitteln können und Ihre Fragen rund um den Beruf beantworten.

Integrationsfachdienste

Im Rahmen der Begleitenden Hilfen im Arbeitsleben nach dem Sozialgesetzbuch IX fördert das LVR-Inklusionsamt die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen. Menschen mit einer Schwerbehinderung sowie ihre Arbeitgeber, Vorgesetzten und Interessenvertretungen im Berufsleben zu unterstützen – das ist Aufgabe des LVR-Inklusionsamtes.

„Anerkannt schwerbehindert“ wird formal bestätigt durch einen Schwerbehindertenausweis, der einen Grad der Behinderung von 50 oder mehr bescheinigt. Doch anders, als der Begriff „Schwerbehinderung“ vielleicht signalisiert, können schwerbehinderte Menschen aktiv und leistungsfähig sein. Auch Personen, die von der Agentur für Arbeit den schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, werden vom Inklusionsamt unterstützt.

Das LVR-Inklusionsamt bietet eine breite Palette unterschiedlicher Beratungsleistungen und Unterstützungsangebote. Die Erfahrungen zeigen, dass neben den finanziellen Leistungen die fachliche Beratung besonders wichtig ist. Die Beratung von Arbeitnehmern und Arbeitgebern wird in der Region durch die Fachstelle für schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben (auch örtliche Fürsorgestelle genannt) sowie durch den Integrationsfachdienst (IFD) Bonn/Rhein-Sieg geleistet.

Einzelfallbezogene Unterstützung über einen längeren Zeitraum leistet für Arbeitnehmer wie auch für Arbeitgeber der IFD. Durch den technischen Fachdienst des LVR-Inklusionsamtes kann ein Arbeitsplatz zielgerichtet behinderungsgerecht angepasst werden. Ziel der Begleitenden Hilfe ist zum einen, bestehende Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse zu sichern. Auch sollen neue Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen werden.

Mehr Informationen finden Sie unter:

Integrationsfachdienst (IFD) Bonn/Rhein-Sieg
im Auftrag des LVR-Integrationsamtes
Maximilianstraße 22, 53111 Bonn
Telefon 0228/926850
ifd@ifd-bonn.de
www.ifd-bonn.de

Der IFD :
- begleitet und unterstützt Arbeitnehmer mit anerkannter Schwerbehinderung oder mit Gleichstellung zur Sicherung ihres Arbeitsplatzes
- informiert und berät Arbeitgeber mit dem Ziel, die Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben zu fördern
- bereitet den Übergang von Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung von der Schule ins Arbeitsleben durch entsprechende Unterstützungsmodule vor
- schafft Möglichkeiten für WfbM-Beschäftigte in den allgemeinen Arbeitsmarkt.
- vermittelt im Auftrag der Rehabilitationsträger (Agentur für Arbeit, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft) Menschen in den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Die Fachkräfte des IFD haben einen behinderungsspezifischen Ansatz und kennen deren Auswirkungen im Arbeitsprozess. Sie beraten auch zur Beantragung eines Schwerbehindertenausweises. Der IFD bietet behinderungsspezifische Beratung an für Menschen mit:
- geistigen und kognitiven Einschränkungen
- körperlichen Einschränkungen
- seelischen Erkrankungen
- Sinnesbeeinträchtigungen im Bereich Hören und Kommunikation sowie Sehen
- Mehrfachbehinderungen

Arbeitnehmer oder Arbeitgeber können sich direkt an den IFD Bonn/Rhein-Sieg wenden. Das Beratungs- und Betreuungsangebot ist für betroffene Menschen und Arbeitgeber kostenneutral. Der IFD Bonn/Rhein-Sieg ist zentral und barrierefrei erreichbar. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Integrationsfachdienst (IFD) Bonn/Rhein-Sieg
für Menschen mit Hörbehinderungen
im Auftrag des LVR-Integrationsamtes
Maximilianstraße 22, 53111 Bonn, Telefon 0228/926850
ifd@ifd-bonn.de, www.ifd-bonn.de

Integrationsfachdienst für Menschen
mit Hörbehinderungen IFD Essen
Simsonstraße 29, 45147 Essen
Telefon 0201/749457-0, Fax 0201/749457-99
info@IFD-Essen.de, www.ifd-essen.de

LVR Integrationsamt
Deutzer Freiheit 77–79, 50679 Köln
Telefon 0221/809-0, Fax 0221/809-4402, Barrierefrei

Bundesstadt Bonn
Fachstelle für schwerbehinderte Menschen im Arbeitsleben
Zeppelinstraße 7a, 53177 Bonn
Telefon 0228/770, Fax 0228/779619893
arbeitsplatzbezogenehilfen@bonn.de
Der Zugang zum Gebäude ist für Rollstuhlfahrer über einen Plattformlift, für Sehbehinderte mit taktilen Leitstreifen erreichbar. Im Gebäude befindet sich ein Aufzug, mit dem Sie die Büros im Souterrain erreichen können. Die Toiletten im Erdgeschoss sind barrierefrei. Das Gebäude verfügt über einen ausgewiesenen Parkplatz.

Deutschen Verein der Blinden und Sehbehinderten
in Studium und Beruf e. V. (DVBS)
Villemombler Straße 76, 53123 Bonn
zav-bonn@arbeitsagentur.de, www.zav.de

bonn-rhein-sieg-fairbindet
Die Mitglieder von bonn-rhein-sieg-fairbindet sensibilisieren Unternehmer und Öffentlichkeit an Rhein und Sieg für das Thema „Inklusion am Arbeitsmarkt“. Neben der Bundesstadt Bonn, dem Rhein-Sieg-Kreis, der IHK Bonn-Rhein-Sieg und der Bundesagentur für Arbeit tragen eine Vielzahl von Unternehmen aus Bonn und Rhein-Sieg den Gedanken „Gemeinsam für einen inklusiven Arbeitsmarkt“ in die Gesellschaft. Das Netzwerk informiert und berät unter anderem über eine Hotline, die Website www.bonn-rhein-sieg-fairbindet.de und verschiedene Veranstaltungsformate zu Fragestellungen rund um inklusive Arbeitsplätze. Es übernimmt damit gerade im Zeitalter des Fachkräftemangels eine wichtige Lotsenfunktion sowohl für Arbeitgeber, als auch für Arbeitnehmer mit einer Behinderung.
info@bonn-rhein-sieg-fairbindet.de
www.bonn-rhein-sieg-fairbindet.de, Hotline 0228/6044777

Fachdienst Arbeit
Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Fachdienst Arbeit, Eifelstaße 9-11, 53119 Bonn, Telefon 0228/6044790
Der Fachdienst Arbeit berät und begleitet von psychischer Erkrankung bedrohte oder betroffene Menschen in Bonn zu allen Fragestellungen rund um die Themenbereiche Arbeit, berufliche Rehabilitation und berufliche Teilhabe. Es gibt Informationen zu Zugangswegen und Inhalten von Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation und Inklusion in Bonn und Umgebung. Darüber hinaus begleitet er die Teilnehmer der Niederschwelligen Werkstatt während ihres Prozesses der Arbeitserprobung, des Arbeitstrainings und der beruflichen Perspektivplanung.

Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

Berufsbildungsbereich (BBB)
Berufsbildungsgruppen werden angeboten in den Bereichen Verpackung/Montage/Bürodienste, Metall, Hauswirtschaft, Holz und Garten- und Land schaftsbau. Arbeitsbereichsintegrierte Berufsbildung wird angeboten in Näherei, Elektronik, E-Recycling, Floristik, Bürodienste/ EDV und Großküche. Ebenso bieten wir Berufsbildungsgruppen für Menschen mit Schwerstbehinderung, als auch Ausbildungen auf externen betriebsintegrierten Arbeitsplätzen.

Röhfeldstrasse 3–5, 53227 Bonn-Beuel
Telefon 02222/8302-0
Fax 02222/8302-204
werk2@bonnerwerkstaetten.de

Integrationsfachdienst Bonn/Rhein-Sieg
Im Auftrag des LVR-Inklusionsamtes

Der Integrationsfachdienst Bonn/Rhein-Sieg (IFD) bietet Unterstützung rund um die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben sowie Schülern/innen und Mitarbeitende in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Der IFD kennt den regionalen Arbeitsmarkt und berät Betroffene und Arbeitgeber betriebsnah, behinderungsspezifisch und kostenfrei bei Problemen zu Fördermöglichkeiten und dem geeigneten Umgang mit Behinderungen.

Maximilianstraße 22 · 53111 Bonn · Telefon 0228/926850
ifd@ifd-bonn.de · www.ifd-bonn.de

DER PARITÄTISCHE
PARISOZIAL BONN

Leben. Begegnung. Pflege.
Alles unter einem Dach

Margarete-Grundmann-Haus
- Wohnen mit Service
- Zentrum für Bildung, Begegnung und Beratung

Tel. 0228 94 93 33 0

PariSozial-Pflege GmbH Bonn
Sozialstation
- Häusliche Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Häusliche Pflegeschulung

Tel. 0228 94 93 33 11

Tagespflege „Kessenicher Wohnzimmer”
Tel. 0228 94 93 33 33

bonnfairbindet
bonnfairbindet ist ein Netzwerk aus verschiedenen Betrieben und Wirtschaftsverbänden, sozialen Dienstleistungsunternehmen, Selbstvertretungen von Menschen mit Behinderung, Kostenträgern sowie der Stadt Bonn, welches es sich zur Aufgabe gemacht hat einen inklusiven Arbeitsmarkt in der Bonner Region zu realisieren. Aktive Netzwerkarbeit, breite Öffentlichkeitsarbeit und individuelle Beratung von Arbeitgebern und Menschen mit Behinderung sind die Kernaufgaben von bonnfairbindet. bonnfairbindet ermöglicht Menschen mit Behinderung, Arbeitgebern und allen anderen Interessierten einen leichten Zugang zu Beratungsangeboten. Das Informationsportal www.bonnfairbindet.de informiert rund um das Thema inklusive Arbeitswelt. Hier werden Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Unterstützungsleistungen für Menschen mit Behinderung aufgeführt. Die Inhalte sind einfach strukturiert und ermöglichen einen ersten Überblick über die verschiedenen Unterstützungsformen. Bei weitergehenden Fragen zu Ausbildung, Beschäftigung und Unterstützungsleistungen berät die bonnfairbindet-Hotline und vermittelt bei Bedarf an den richtigen Ansprechpartner weiter.
bonnfairbindet: www.bonnfairbindet.de, Hotline 0228/604 47 77

Bonner Werkstätten Lebenshilfe Bonn gGmbH
Das Unternehmen bietet Menschen mit Behinderungen eine angemessene berufliche Ausbildung und Arbeitsplätze mit einem breiten Spektrum an Produkten und Dienstleitungen.
Zentralverwaltung
Allerstrasse 43, 53332 Bornheim-Hersel
Telefon 02222/8302-0, Fax 02222/8302-157
info@bonnerwerkstaetten.de, www.bonnerwerkstaetten.de

Werk 1
Arbeitsbereiche: Elektronik, E-Recycling, Lebensmittelverpackung, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Kartenproduktion), Arbeitsbereich für alte und älter werdende Mitarbeiter/-innen
Allerstrasse 43, 53332 Bornheim-Hersel, Telefon 02222/8302-0
Fax 02222/8302-157, info@bonnerwerkstaetten.de

Werk 2
Arbeitsbereiche: Verpackung, Metall- und Montagebereich, Näherei, Zentralküche, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Kerzenproduktion), Arbeitsbereich für alte und älter werdende Mitarbeiter/-innen
Röhfeldstraße 3–5, 53227 Bonn-Beuel
Telefon 02222/8302-0
Fax 02222/8302-204
werk2@bonnerwerkstaetten.de

Werk 3
Holzverarbeitung, Bürodienste/EDV, Arbeitsbereich für Menschen mit Schwerstbehinderung (u. a. Filzarbeiten und Schmuckproduktion), Garten- und Landschaftsbau, Floristik
Am alten Stauwehr 14–16, 53340 Meckenheim
Telefon 02222/8302-0, Fax 02222/8302-305
werk3@bonnerwerkstaetten.de

Fachdienst Arbeit
Der Fachdienst Arbeit bietet Menschen mit psychischer Beeinträchtigung oder psychischer Behinderung umfassende und kostenlose Information, Beratung und Begleitung mit dem Schwerpunkt beruflicher Rehabilitation und Inklusion. Auf Wunsch beinhaltet das die Entwicklung einer beruflichen Perspektive unter Berücksichtigung des individuellen Fähigkeits-, Leistungs- und Interessenprofils.

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Eifelstraße 9, 53119 Bonn
Telefon 0228/6044781, Fax 0228/6044778

GVP Gemeinnützige Werkstätten Bonn GmbH
diekonfektionierer
Werkstatt für psychisch erkrankte Menschen
Die GVP bietet aktuell rund 500 psychisch erkrankten Menschen Berufliche Bildung und Teilhabe. Mit der konsequenten Ausrichtung auf berufliche Inklusion werden die Teilnehmer des Berufsbildungsbereichs und die Beschäftigten des Arbeitsbereichs qualifiziert, trainiert und für die größtmögliche Teilhabe am Arbeitsleben vorbereitet. Wenn möglich geschieht dieses direkt in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes. Aber auch hausintern bietet die GVP ein vielfältiges Arbeitsangebot reeller, der freien Wirtschaft entstammenden Arbeitsaufträge und somit echte berufliche Teilhabe und die Einbindung ins Arbeitsleben.

„diekonfektionierer" ist eine Marke der GVP gemeinnützige Werkstätten Bonn GmbH. Als einer der führenden Anbieter von individuellen Versand-, Konfektionierungs- und Montagearbeiten im Rheinland verbinden diekonfektionierer erfolgreich die hohen Qualitätsansprüche ihrer Kunden mit ihrem Auftrag, berufliche Teilhabe psychisch erkrankter Menschen in das Arbeitsleben zu ermöglichen. Drei Bonner Standorte stehen für professionelle und kostengünstige Dienstleistungen aus einer Hand. Die vielschichtigen Anforderungen der Kunden aus Firmen, Staat, Verbänden und Politik bieten den psychisch erkrankten Mitarbeitern die wertvolle Möglichkeit, sich im Rahmen marktrelevanter Tätigkeiten in das Arbeitsleben einzubringen und wenn möglich, einen Übergang zurück in den allgemeinen Arbeitsmarkt für sich zu realisieren. Die Beschäftigten sind über die GVP sozialversichert.

Die Vollzeit Anwesenheitszeit beträgt 35 Stunden pro Woche. Teilzeit ist ebenfalls möglich. Wie auch die Erstattung von Fahrtkosten oder die Inanspruchnahme eines Fahrdienstes. Folgende Fach- und Arbeitsbereiche werden angeboten:
· Versand
· Montage
· Elektromontage
· Lager
· Büro/Verwaltung
· Hauswirtschaft

Beueler Pflegeteam GmbH 47 73 35
Kranken- und Altenpflege zu Hause
Darum kümmern wir uns!
Hauswirtschaftsservice, Demenzbetreuung, Menuedienst und natürlich um die Pflege...
Beueler Pflegeteam GmbH • Rheindorfer Str. 113 • 53225 Bonn
Tel.: 0228 - 47 73 35 • Fax: 0228 - 47 50 41
Mobil: 0171 - 36 02 571 *(24-Std.-Erreichbarkeit)*
info@beueler-pflegeteam.de • www.beueler-pflegeteam.de

cjd
CJD Bonn Castell
Tagungs- und Gästehaus
• Seminarräume und Gästezimmer
privat & geschäftlich buchbar
• zentral gelegen, gute Anbindung
öffentl. Verkehrsmittel, Autobahn 565
Das Gebäude und die Zimmer sind barrierefrei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Graurheindorfer Str. 149, 53117 Bonn
☎ +49(0) 228 9896 -0
@ cjd.bonn.reservierung@cjd.de
www.cjd-bonn.de

Über die Möglichkeiten der Fachbereiche hinaus werden umfangreiche Maßnahmen angeboten, z.B.:
· EDV Kurse
· Deutsch Kurse
· Mathematik Kurse
· Kommunikationstraining
· Cogpack (Computergestütztes Programm zum Training der Arbeitsfähigkeit)
· Konzentrationstraining
· Psychoedukation ZERA (Wie gehe ich mit meiner psychischen Erkrankung um?)
· Malkurse
· Bewegungs- und Sportangebote uvm.

Während des gesamten Rehabilitationsprozesses erfolgt eine gezielte Förderung durch Fachkräfte der Arbeits- und Berufsförderung, Sozialarbeiter und Ergotherapeuten. Für weitergehende Informationen steht der Soziale Dienst der GVP zur Verfügung:

GVP Gemeinnützige Werkstätten Bonn GmbH
Sozialer Dienst
Pfaffenweg 27, 53227 Bonn
Telefon 0228/9753-257
www.gvp-bonn.de

Niederschwellige Werkstatt
(Arbeitserprobung, Arbeitstraining)

Von einer psychischen Erkrankung bedrohte oder betroffene Menschen haben die Möglichkeit, sich in der Niederschwelligen Werkstatt der PRIMA Gemeinnützige Einrichtungen Bonn GmbH zu erproben und zu trainieren. Inhalte der Maßnahme sind die berufliche Orientierung, die Neu- oder Wiedergewinnung beruflicher Leistungsfähigkeit und die gezielte Entwicklung arbeitsrelevanter Schlüsselqualifikationen. Ziel ist die gesundheitliche Stabilisierung, die Entwicklung einer beruflichen Perspektive, die Herstellung größtmöglicher Arbeitsmarktnähe und eine entsprechende Vermittlung in Beschäftigung oder weiterführende Unterstützungsangebote. Die Maßnahmendauer in der Niederschwelligen Werkstatt ist befristet und richtet sich individuell am Bedarf des einzelnen Teilnehmers aus. Ein kurzfristiger Einstieg in die Maßnahme ist für Bonner Bürger die von psychischer Erkrankung bedroht oder betroffen sind, jederzeit und ohne langes Aufnahmeprozedere möglich. Es bedarf lediglich eines Gespräches mit dem Fachdienst Arbeit. Zu Beginn der Maßnahme, in der Arbeitserprobung, beträgt die Mindestarbeitszeit eine Stunde und die Höchstarbeitszeit neun Stunden pro Woche. Die Auszahlung der Prämie erfolgt in bar. Im Arbeitstraining I und II werden arbeitsrelevante Fähigkeiten und Fertigkeiten gezielt erarbeitet, gefördert und stabilisiert. Die Trainingsangebote gibt es in folgenden Bereichen:
· Konfektionierung und Verpackung
· Montage
· Versand

Die wöchentliche Arbeitszeit liegt zwischen 4 und 14,5 Stunden. Es wird eine Anerkennungsprämie gezahlt. Darüber hinaus finden Bildungsangebote wie Sprach- und EDV-Kurse statt. Die Teilnehmer der Niederschwelligen Werkstatt erhalten während der Maßnahme psychosoziale und arbeitspädagogische Begleitung durch Arbeits- oder Ergotherapeuten und den Fachdienst Arbeit.

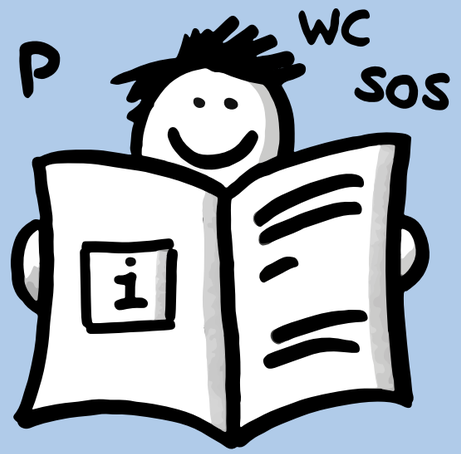
Prima Gemeinnützige Einrichtungen GmbH
Niederschwellige Werkstatt
Eifelstraße 9, 53119 Bonn
Telefon 0228/6044781

Berufliche Weiterbildung

intra bonn gemeinnützige GmbH
Joachimstraße 10–12, 53113 Bonn, Telefon 0228/3827800
info@intra-ggmbh.de, www.intra-ggmbh.de

Im Rahmen des Angebotes LERNEN+ARBEITEN bieten wir jungen Menschen mit Förderbedarf eine hauswirtschaftliche Qualifizierungsmaßnahme und Ausbildungsplätze an. Im Rahmen des Angebotes BERATEN+BEGLEITEN unterstützen wir junge Menschen mit Förderbedarf im Übergang Schule/Beruf.

WICHTIGE INFORMATIONEN



Klein und handlich zum mitnehmen

Dieser Teil der Broschüre kann an den Klammern in der Mitte herausgelöst und dann für unterwegs mitgenommen werden

Behinderten-
Gemeinschaft Bonn e.V.

Notfallnummern für Bonn

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienste
Telefon 112

Polizei-Notruf
Telefon 110

Ärztlicher Notfalldienst
Arztrufzentrale
Telefon 116117

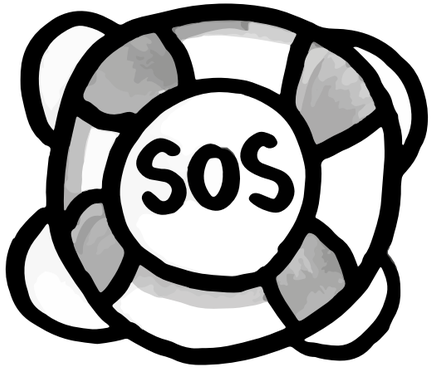
Augenarzt-Notfalldienst
Arztrufzentrale
Telefon 116117

Kinderarzt-Notdienstpraxis
Telefon 0228/2425444

Krankentransport
Telefon 0228/19222
und 0228/652211

Notdienstpraxis
Bad Godesberg/Wachtberg
Telefon 0228/383388

Notdienstpraxis Beuel
Telefon 0228/407333



Notdienstpraxis Duisdorf
Telefon 0228/64819191

Privatärztlicher Notdienst
Telefon 0228/19257

Vergiftung
Telefon 0228/19240

Zahnärztlicher Notdienst
Telefon 01805/986700

Öffentliche (Behinderten-) Toiletten

Bonn

Bastei
Von-Sandt-Ufer, 53173 Bonn

Bertha-von-Suttner-Platz
nördliche Seite, 53111 Bonn

Bonner Rudergesellschaft
Elsa-Brändström-Straße, 53227 Bonn

Jugendverkehrsschule
Landgrabenweg, 53227 Bonn

Kiosk am Anleger der KD
Brassertufer, 53111 Bonn

Postpavillion im Rheinauenpark
Ludwig-Erhard-Allee 10, 53175 Bonn

Restaurant MIDI
Münsterplatz 11, 53111 Bonn

Rheinauen-Pavillion
Ludwig-Erhard-Allee 20, 53175 Bonn

Stadthaus
Berliner Platz 2, 53111 Bonn-Zentrum

Bad Godesberg

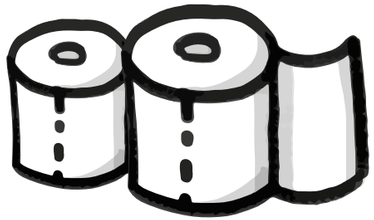
Pavillion am Theater
Am Kurpark, 53177 Bonn-Bad-Godesberg

Pavillion am Theater
Moltkestraße, 53173 Bonn-Bad-Godesberg

Hardtberg

Kirche
Weierbornstraße, 53123 Bonn-Hardtberg

Nahverkehrsbahnhof
Ladestraße, 53123 Bonn-Hardtberg



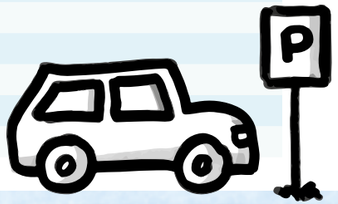
Allgemeine Schwerbehindertenparkplätze

	Ort	Anzahl	Ortsteil	PLZ	Anmerkungen
A	Adenauerallee 13 a	1	Südstadt	53111	
	Adolfstraße 42	1	Nordstadt	53111	
	Adolfstraße 45 (Frankenbad)	2	Nordstadt	53111	
	Am Hauptbahnhof (PPL ggü HBf)	6	Zentrum	53111	
	Am Klostergarten 3	1	Endenich	53121	
	Am Neuen Lindenhof (P1 Sportpark Nord)	2	Nordstadt	53117	
	Am Neutor / Ecke Am Hof 9	3	Zentrum	53113	
	An der Waldau 50 (PPL Waldau)	2	Venusberg	53127	
	Austraße 18	1	Mehlem	53179	
B	Balthasar-Neumann-Straße 5	1	Ippendorf	53127	
	Belderberg Ecke Berliner Freiheit 2	2	Zentrum	53111	
	Bismarckstraße 31	1	Südstadt	53113	
	Bonner Talweg 4-6	1	Südstadt	53113	Petrus Krankenhaus
	Bonner Talweg/Ermekeilstr.	1	Südstadt	53113	
	Brassertufer / Ecke Konviktstraße	2	Zentrum	53111	An der Hauptschiffsanlegestelle
	Brieger Weg 10	1	Tannenbusch	53119	
	Budapester Straße 19	1	Zentrum	53111	
C	Caspar-David-Friedrich-Straße 1	1	Ückesdorf	53125	
	Caspar-David-Friedrich-Straße ggü. 1	1	Ückesdorf	53125	
	Charles-De-Gaulle-Straße (am Rhein auf Höhe Kiosk)	2	Gronau	53113	
	Charles-De-Gaulle-Straße (Böötchensee)	3	Gronau	53113	3 Stunden mit Parkscheibe
	Charles-De-Gaulle-Straße (PPL am Post Tower)	3	Gronau	53113	3 Stunden mit Parkscheibe
	Clemens-August-Straße 2	1	Poppelsdorf	53115	
	Clemens-August-Straße 26 (PPL Poppelsdorfer Platz)	1	Poppelsdorf	53115	
	Colmantstraße 16	1	Weststadt	53115	
D	Dechenstraße 1	1	Weststadt	53115	
	Dorfstraße / Ecke Reichsstraße	1	Röttgen	53125	Von 8 bis 18 Uhr
	Dorotheenstraße 110	1	Nordstadt	53111	

	Ort	Anzahl	Ortsteil	PLZ	Anmerkungen
	Dorotheenstraße 126 (vor Abendschule)	2	Nordstadt	53111	
E	Eduard-Spoelgen-Straße 11 (Römerbad)	2	Castell	53117	
	Eifelstraße 3	1	Nordstadt	53119	
	Emil-Nolde-Straße / Ecke Walter-Flex-Straße 3	2	Gronau	53113	
	Emil-Nolde-Straße 2	4	Gronau	53113	
	Endenicher Straße 254	1	Endenich	53121	Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
	Endenicher Str. 321	1	Endenich	53121	
	Endenicher Straße 296	1	Endenich	53121	
	Engeltalstraße 6 (vor dem Gesundheitsamt)	2	Zentrum	53111	
	Erzbergerufer 15 (auf PPL)	1	Zentrum	53111	
	Euskirchener Straße 36	1	Endenich	53121	
F	Frankenbad - Adolfstraße 45	2	Nordstadt	53111	
	Franziskanerstraße 3 (vor dem Viktoriabad)	2	Zentrum	53113	
	Franz-Lohe-Straße 17 (Beratungsstelle für Reha)	1	Kessenich	53129	Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
	Friedrich-Ebert-Allee 2 (Kunst- u. Ausstellungshalle am Taxiplatz)	3	Gronau	53113	
	Friedrich-Wilhelm-Straße 18	1	Gronau	53113	
	Fritz-Erler-Straße 4	1	Gronau	53113	
	Fritz-Tillmann-Straße 13	1	Südstadt	53113	
	Frongasse 34 (vor Sparkasse)	1	Endenich	53121	2 Stunden mit Parkscheibe
G	Goethestraße 27	1	Südstadt	53113	
	Graurheindorfer Straße 98	1	Castell	53117	Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
H	Hausdorffstraße 191	1	Kessenich	53129	Montag bis Samstags 8 bis 18 Uhr
	Haydnstraße 36 / Ecke Endenicher Straße	1	Weststadt	53115	
	Heisterbacherhofstraße 4 (AOK)	1	Zentrum	53111	
	Helsinkistraße 4 (Ev. Gemeindeforum)	1	Auerberg	53117	
	Herseler Str. Ecke An der Josefshöhe (PPL Jahnschule)	1	Graurheindorf	53117	
	Hinter Hoben 147	1	Dottendorf	53129	3 Stunden mit Parkscheibe
	Hölderlinstraße 1	1	Dransdorf	53121	
	Hölderlinstraße 5	1	Dransdorf	53121	
K	Kaiserstraße 1	2	Südstadt	53113	

	Ort	Anzahl	Ortsteil	PLZ	Anmerkungen
	Kapuzinerstraße 2	2	Zentrum	53111	
	Karl-Barth-Straße ggü. 48 / Ecke Wasserland	1	Kessenich	53129	
	Karthäuserplatz	1	Kessenich	53129	Mo-Fr. 8-18h
	Kasernenstraße 48	2	Zentrum	53111	
	Kesselgasse ggü. 3	2	Zentrum	53111	
	Kessenicher Str. 216	1	Dottendorf	53129	Mo-Fr. 8-18h
	Kölnstraße 250 (Kleiner PPL Sportpark Nord)	4	Nordstadt	53117	
	Kölnstraße 61	1	Zentrum	53111	
	Kölnstraße 80	1	Zentrum	53111	
	Königstraße 36	1	Südstadt	53115	
	Konviktstraße/Belderberg	1	Zentrum	53113	
	Kreuzbergweg ggü. 5	1	Weststadt	53115	
L	Lenaustraße 6	1	Dransdorf	53121	
	Lenaustraße 64	1	Dransdorf	53121	
	Lennéstraße 48	1	Südstadt	53113	
	Londoner Straße 26	1	Auerberg	53117	
	Luisenstraße 80 / Ecke Geislarstraße	1	Kessenich	53129	
M	Magdalenenstraße auf PPL	2	Endenich	53121	
	Magdalenenstraße 28 / Ecke Lutfriedstraße	1	Endenich	53121	
	Marienburger Straße 13	1	Tannenbusch	53119	
	Maximilianstraße (gegenüber dem Hotel Continental)	2	Zentrum	53111	
	Maximilianstraße 6	3	Zentrum	53111	
	Mechenstraße 57 (Gesundheitszentrum)	1	Kessenich	53129	8-20h
	Meckenheimer Allee 65	1	Weststadt	53115	
	Memelweg 6	1	Tannenbusch	53119	
	Mozartstraße 19 (vor Altenheim)	1	Weststadt	53115	
N	Nassestraße ggü. 7	1	Südstadt	53113	
	Noeggerrathstraße 1	1	Zentrum	53111	
	Noeggerrathstraße 4	1	Zentrum	53111	2 Std. m. P-Scheibe
	Nordstraße 17	1	Castell	53111	
	Nordstraße 99	1	Castell	53111	
O	Obere Wilhelmstr. 14	1	Zentrum	53225	2 std Mo-Fr 8-18h

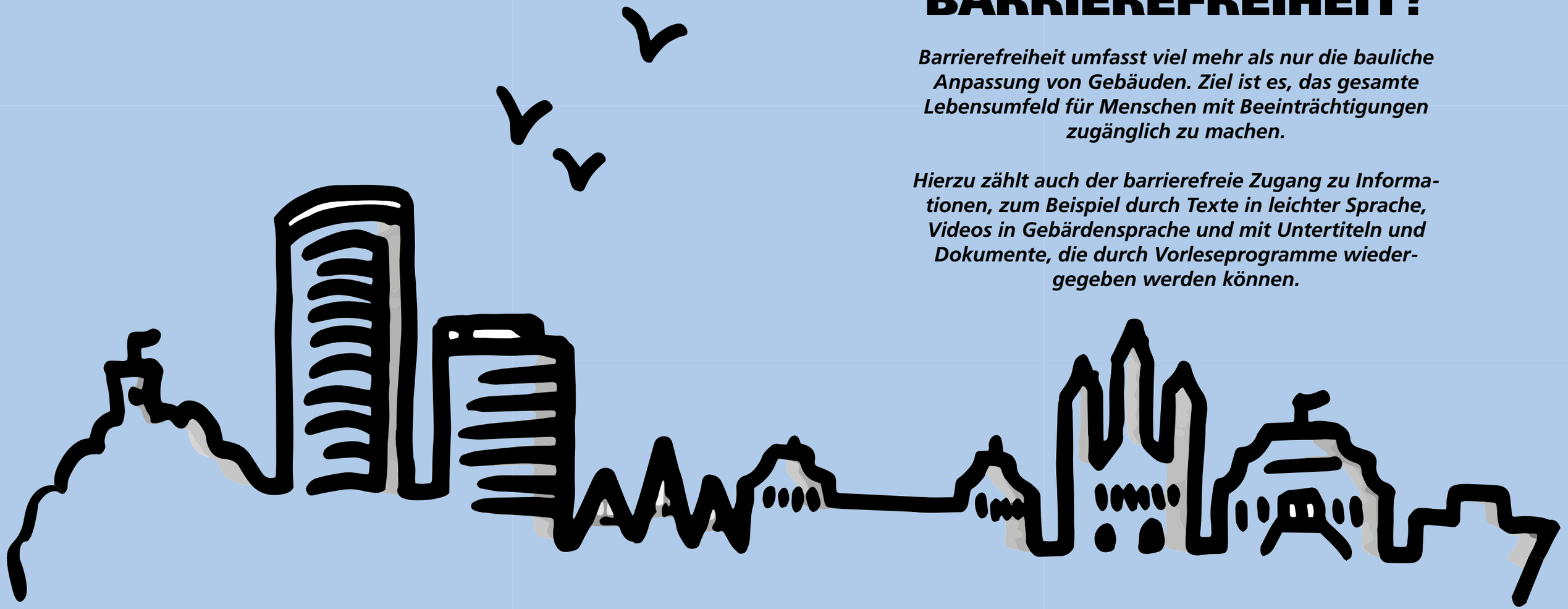
	Ort	Anzahl	Ortsteil	PLZ	Anmerkungen
	Oppelner Straße 126	1	Tannenbusch	53119	
	Oxfordstraße 19	2	Zentrum	53111	
P	Paulusplatz 3	1	Tannenbusch	53119	
	Posener Weg (Wendebereich)	1	Tannenbusch	53119	
	Posener Weg 2	1	Tannenbusch	53119	
	Prinz-Albert-Straße 40 (vor dem Elisabeth-Krankenhaus)	2	Südstadt	53113	
	Pützstraße 34	1	Kessenich	53129	
Q	Quirinusplatz 5	1	Dottendorf	53129	
	Reichsstraße 45-47 (Sparkasse)	1	Röttgen	53125	Mo-Fr 8-19h
R	Reuterstraße 117	1	Südstadt	53113	
	Rheinweg (am „Haus der Geschichte“)	2	Kessenich	53113	
	Riesengebirgsstraße 1	1	Tannenbusch	53119	
	Röckumstraße 58 (Parkplatz Josef-Strunck-Sporthalle)	1	Endenich	53121	
S	Schlesienstraße 11 /PPL	1	Tannenbusch	53119	
	Schumannstraße 35	2	Südstadt	53113	
	Servatiusstraße (ggü. 30, Südfriedhof)	1	Friesdorf	53129	
	Servatiusstraße (ggü. 60, Südfriedhof)	2	Friesdorf	53129	
	Spessartstraße 9	2	Nordstadt	53119	Mo - Fr
	Stiftsplatz (auf PPL)	2	Zentrum	53111	
	Stockenstraße 6/8	2	Zentrum	53113	
	Straßburger Weg (vor Bonn-Center)	1	Gronau	53113	
	Sträßchensweg (Johanniter-Krankenhaus)	3	Gronau	53113	
T	Theaterstraße 3 (PPL Beethovenhalle)	4	Zentrum	53111	
	Thomas-Mann-Straße 13	4	Zentrum	53111	
W	Welrichsweg 9	1	Castell	53111	
	Welschnonnenstraße 15 (vor Finanzamt)	1	Zentrum	53111	
	Wesselstraße 14	2	Zentrum	53111	
	Wilhelmstraße 21 (vor Gericht)	1	Zentrum	53113	
Z	Zeisigweg	1	Tannenbusch	53119	
	Auf der Urdel	1	Duisdorf		
	Zweimühlenweg / Ecke Estermannstraße	1	Graurheindorf	53117	



WAS IST BARRIEREFREIHEIT?

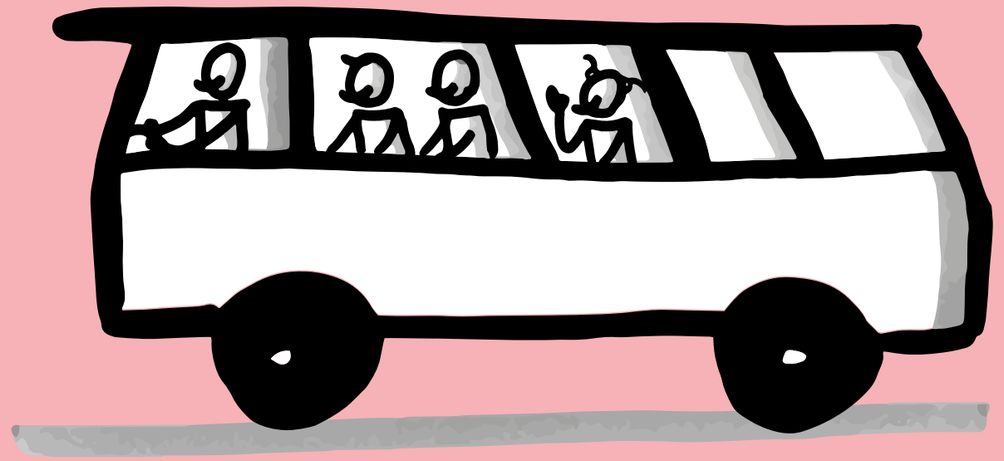
Barrierefreiheit umfasst viel mehr als nur die bauliche Anpassung von Gebäuden. Ziel ist es, das gesamte Lebensumfeld für Menschen mit Beeinträchtigungen zugänglich zu machen.

Hierzu zählt auch der barrierefreie Zugang zu Informationen, zum Beispiel durch Texte in leichter Sprache, Videos in Gebärdensprache und mit Untertiteln und Dokumente, die durch Vorleseprogramme wiedergegeben werden können.



MOBILITÄT

Möglichst einfach von Ort zu Ort: in diesem Kapitel finden Sie Informationen zum öffentlichen Nahverkehr, Fahrdiensten und Parkerleichterungen.



Öffentlicher Personennahverkehr

Personennahverkehr
Mobilität ist ein Begriff, für den sich SWB Bus und Bahn stark macht. SWB Bus und Bahn sorgt dafür, dass auch Menschen mit Behinderung in Bonn und im Bonner Umland möglichst selbstständig überall hingelangen. Mit Niederflurbussen und höher gelegten Haltestellen sowie Bahnsteigen mit Zugängen ohne Hindernisse und Stufen ist die barrierefreie Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs bereits auf vielen Strecken und Haltestellen möglich.

SWB Bus und Bahn arbeitet seit vielen Jahren in regelmäßig tagenden Arbeitskreisen mit der Stadt Bonn und der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V., der Behindertenbeauftragten in Bonn, eng zusammen, um das ÖPNVAngebot stetig zu verbessern.
Im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Sieg fahren freifahrtberechtigte Schwerbehinderte kostenlos mit Bus und Bahn. Voraussetzung dafür ist der Besitz eines Schwerbehindertenausweises plus einer gültigen Wertmarke. Diese Wertmarkte gibt es ausschließlich beim jeweils zuständigen städtischen Amt des Betreffenden.

SWB ServiceCenter
Tickets, Tarifberatung, Fahrplanauskunft,
Ausstellung von Kundenkarten
Bonn-Innenstadt:
Münsterstraße 18 (Cassius-Bastei), 53111 Bonn
montags bis freitags 6.30 bis 19 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr
Bonn-Bad Godesberg:
Alte Bahnhofstraße 22 a, (Fußgängerzone Nähe U-Bahnausgang)
montags bis freitags 6.30 bis 19 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr

Engler Transfer GmbH
Ihr Dienstleistungsunternehmen für die Beförderung von Menschen mit einer Behinderung
Am Stadtwald 17 A, 53177 Bonn
Tel.: 0228 – 931 9534
www.engler-transfer.de

Fahrschule Schulterblick®
Ihr Partner rund um den Führerschein, mit und ohne Handicap.
Sprechen Sie uns an, gern informieren wir Sie unverbindlich.
info@fahrschule-schulterblick.de
Endenicher Straße 343, 53121 Bonn-Endenich
Telefon: 0228 / 850 27 990 · www.fahrschule-schulterblick.de

SWB Servicestellen
Tickets, Tarifberatung, Fahrplanauskunft
ZOB, Maximilianstraße
Bertha-von-Suttner-Platz, Bahnsteig B
montags bis freitags 6.30 bis 19 Uhr, samstags 9 bis 14 Uhr

Tarif- und Fahrplaninformationen zu Hause:
Die Schlaue Nummer für Bus und Bahn:
Telefon 0180/3504030
(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Apps
SWB easy.GO (auch Ticketkauf)
www.stadtwerke-bonn.de

bonnmobil
www.swb-busundbahn.de/service/bonnmobil.html

Personennahverkehr

Deutsches Rotes Kreuz (Kreisverband Bonn)
& Verein für Behindertensport e. V.
Telefon: 0228/983129
(erreichbar in der Zeit von montags bis freitags 8 bis 18 Uhr)
Es können täglich von 7 bis 23 Uhr Fahrten durchgeführt werden. Die Telefonzentrale ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr zu erreichen. Das Fahrpersonal ist verpflichtet, dem Fahrgast am Abfahrts- und Zielort behilflich zu sein. Umfassende Begleitdienste und Tragehilfen können nicht geleistet werden.
www.drk-bonn.de

Fahrdienst der Bundesstadt Bonn
für Menschen mit Behinderung
Zeppelinstraße 7a, 53177 Bonn
Denise Röckinghausen, Zimmer 0.03
Telefon 0228/772568
Fax 0228/779619891
denise.roeckinghausen@bonn.de

Der Zugang zum Gebäude ist für Rollstuhlfahrer über einen Plattformlift, für Sehbehinderte mit taktilen Leitstreifen erreichbar.

Einwohnerinnen und Einwohner der Bundesstadt Bonn, die wegen einer wesentlichen körperlichen Behinderung in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, können den Bonner Fahrdienst für Menschen mit Behinderung nutzen. Voraussetzung ist, dass nicht anderweitig sichergestellt werden kann, dass der Kontakt mit der Umwelt erhalten sowie am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilgenommen wird und persönliche Besorgungen selbst erledigt werden können.

Am Fahrdienst können Menschen teilnehmen, die sich nur mit Hilfe eines Rollstuhls fortbewegen können, mit einer wesentlichen Gebehinderung, denen weder die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln noch von Taxen und Mietwagen zugemutet werden kann, soweit ein amtsärztliches Gutachten die Teilnahme am Fahrdienst befürwortet.

Fahrdienst des Vereins für Behindertensport
Bonn/ Rhein-Sieg e. V. (VfB)
Hans-Böckler-Straße 16, 53225 Bonn
Telefon 0228/40367-25
Fax 0228/463318
fahrdienst@vfb-bonn.de
www.vfb-bonn.de
www.gesundheitssport-bonn.de
Öffnungszeiten:
montags bis donnerstags 9. 30 bis 17 Uhr durchgehend
freitags 9.30 bis 15 Uhr durchgehend

Parkerleichterung
Stadthaus
Berliner Platz 2, 53111 Bonn
Telefon 0228/77-3077
Fax 0228/77-2363, ag-parken@bonn.de
Die Parkerleichterung kann über ein Online-Formular beantragt werden.

Öffnungszeiten:
montags und donnerstags 8 bis 18 Uhr
dienstags, mittwochs und freitags 8 bis 13 Uhr
Zusätzliche telefonische Servicezeit am Dienstag und mittwochs von 13 bis 16 Uhr
Für besondere Gruppen schwerbehinderter Menschen (orangener Ausweis) gibt es eine besondere Parkberechtigung (blauer Ausweis).

Rehabilitation für Mobilität- ASV Bonn
Mobilität erlernen, auch mit Rollstuhl, geht für Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen sehr gut unter Gleichgesinnten. Hierbei bietet der ASV Bonn Sportgruppen für Kinder, Jugendliche und für Erwachsene an. Ziel ist es, die Freude am gemeinsamen Sporttreiben zu erleben, dabei Techniken und Fähigkeiten zu erlernen, die den Alltag mit Rollstuhl leichter machen und für das gesamte körperliche und psychische Wohlbefinden Auswirkungen haben - ganz im Sinne des Rehabilitationssports.

ASV Bonn, Ute Herzog,
Übungsleiterin Kinder-, Jugend- und
Erwachsenengruppe des ASV Bonn
Telefon 02242/7266, rollikids@gmx.de

Reisedienst für Menschen mit Behinderung
der Lebenshilfe Bonn e.V.
Qualitativ hochwertige Urlaubsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung. Reisen überwiegend in Kleingruppen, wenn erforderlich auch in 1:1 Betreuung – innerhalb von Deutschlands sowie in weitere europäische Länder.
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-3280
reisedienst@lebenshilfe-bonn.de

Taxi Bonn eG
Telefon 555555 oder 19410
Fax (Verwaltung): 0228/5555-522
info@taxibonn.de
www.taxibonn.de

WOHNEN

Trautes Heim... in diesem Kapitel finden Sie verschiedene Angebote rund um das Wohnen in Bonn, von der Wohnungsvermittlung bis zum Betreuten Wohnen.

Wohnungsvermittlung der Bundestadt Bonn

Stadthaus
Berliner Platz, 53111 Bonn
Etage 3 B
Telefon 0228/77-2947/ -5851
Fax 0228/77-2941
wohnungsvermittlung@bonn.de

Hilfe bei der Wohnungssuche bietet die Wohnungsvermittlung an. Haushalte, die nicht in der Lage sind, sich mit eigenen Mitteln am Wohnungsmarkt mit einer angemessenen Wohnung zu versorgen und im Besitz eines gültigen Wohnberechtigungsscheins sind, können sich hier unverbindlich als wohnungssuchend vormerken lassen.

Beratung zum Wohnen

Amt für Soziales und Wohnen der Bundesstadt Bonn/
Haus der Bonner Altenhilfe
Flemingstraße 2, 53123 Bonn
Telefon 0228/776462 und 776484
Fax 0228/77-6478
wohnberatung@bonn.de
Das Amt für Soziales und Wohnen der Stadt Bonn bietet eine Wohnberatungsstelle an. Dort sind ausführliche Informationen erhältlich, wie die Anpassung von Haus oder Wohnung finanziert werden kann. Auch bei anfallenden Formalitäten, wie z. B. der Beantragung von Zuschüssen oder der Klärung mit dem Vermieter, wird unterstützt. Darüber hinaus wird geholfen, geeignete Handwerker zu finden, Kostenvoranschläge einzuholen und diese gegebenenfalls zu prüfen.

Über das Beratungs-Telefon "Seniorenruf", Telefon: 0228 / 77 66 99, ist eine alters- und trägerunabhängige Beratung erhältlich.

Hier erhalten Sie Informationen über ambulante, teil- und vollstationäre Einrichtungen und sonstige komplementäre Hilfen, seniorengerechtes Wohnen, wie zum Beispiel "Wohnen mit Service" und vieles mehr. Zudem können hier auch Termine für eine weitergehende (Pflege-)Beratung vereinbart werden.

Das Haus der Bonner Altenhilfe bietet eine alters- und trägerunabhängige Beratung für Pflegebedürftige oder für von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen und ihre Angehörigen an. Informationen über ambulante, teilstationäre, vollstationäre Einrichtungen und sonstigen komplementären Hilfen sind erhältlich. Parkmöglichkeiten befinden sich direkt vor dem Haus.

Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V.
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon 0228/96699911, Fax 0228/96699997, info@bgbonn.org

Wohnberatungsstelle der BG BONN
In Abstimmung mit der Wohnberatungsstelle der Bundesstadt Bonn unterhält die BG BONN eine Wohnberatungsstelle.

Was bedeutet das?
Wir alle möchten so lange wie möglich in dem uns vertrauten Haus, der uns vertrauten Wohnung und Umgebung leben. Die Wohnberatungsstelle der Bundesstadt Bonn unterstützt, diesen Wunsch durch z. B. Hinweise zur Beseitigung oder dem Abbau von Stolperfallen wie Stufen und Schwellen, Beratung zu Hilfsmitteln, Umbaumaßnahmen, usw. Angesiedelt im Haus der Bonner Altenhilfe berät sie vorrangig Senioren.

Wenn es um spezielle Bedarfe für Menschen mit Behinderung geht können wir, die Behindertenbeauftragte der Bundesstadt Bonn (die Behinderten-Gemeinschaft), mit Ihnen gemeinsam überlegen, wie Sie mit möglichst wenig Aufwand Ihre Wohnung, Ihr Haus, etc. sicherer und bequemer gestalten können. Oft reichen kleine Maßnahmen aus: etwa das Erhöhen eines Sessels, des Sofas oder Bettes, zum Beispiel durch Holzklötze, das Anbringen eines Handlaufes oder Haltegriffes, etc. Wir sprechen nicht aus der Theorie.

Wir sind Experten in eigener Sache. Menschen mit Behinderung, die sich ehrenamtlichengagieren um andere Menschen zu beraten und begleiten. Parallel hierzu hilft die Behinderten-Gemeinschaft Bonn als Erstanlaufstelle bei allen Fragen der behindertengerechten Ausstattung von Wohnraum und vermittelt Fachkontakte.

Clearing der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Das Clearing der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) richtet sich an psychisch erkrankte Bonnerinnen und Bonner, deren Hilfebedarf bislang ungeklärt ist und die durch bestehende Hilfesysteme bisher nicht oder nur lückenhaft erreicht werden konnten.

Ziel des Clearings ist es, Hilfebedarfe zu erkennen und in weiterführende, bedarfsgerechte Betreuungsleistungen zu vermitteln. Die Teilnehmer/-innen sollen dazu befähigt werden, passgenaue Hilfsangebote wahrzunehmen, um gesicherte Lebensverhältnisse zu erreichen.
Die Betreuung im Rahmen des Clearings kann sowohl in der eigenen Wohnung oder im Elternhaus erfolgen als auch in einer durch die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH vorübergehend zur Verfügung gestellten bedarfsgerechten Wohnressource. Die Maßnahme ist auf ein Jahr angelegt. Angebote im Rahmen des Clearings

- Erarbeitung einer Zielbenennung
- Kompetenzanalyse
- Klärung des individuellen Hilfebedarfs
- Klärung des Unterstützungsbedarfs im Umgang mit der Erkrankung
- Klärung der individuellen Möglichkeiten für eine
- zufriedenstellende Lebensgestaltung
- Vermittlung in weiterführende Hilfen
- Erprobungsmöglichkeiten

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Sabine Finger-Vogt
Wittelsbacherring 23
53115 Bonn
Telefon 0228/22787-432
finger-vogt@gemeindepsychiatrie.de

Träger von betreutem Wohnen

Caritasverband für die Stadt Bonn e. V.
Fritz-Tillmann-Straße 8–12, 53113 Bonn
Telefon 0228/108-0, Fax 0228/108-200, www.caritas-bonn.de
Zielgruppe: alte und kranke Menschen, Menschen mit körperlicher und psychischer Behinderung

Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH
Ambulant Betreutes Wohnen
Telefon 0228/227219-12, Fax 0228/227219-11
betreutes.wohnen@dw-bonn.de

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Ambulant betreutes Wohnen
Nicola Baumgarten, Bonner Talweg 33–35, 53113 Bonn (Südstadt)
Telefon 0228/9753128
baumgarten@gemeindepsychiatrie.de

Im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens unterstützen gezielte und bedarfsorientierte Hilfen dabei, ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen. Durch regelmäßige Kontakte unterstützt die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH in den folgenden Bereichen:

- Bewältigung alltäglicher Aufgaben wie Haushaltsführung und Selbstversorgung
- Erhalt der Wohnung und andere Fragen der Wohnsituation
- Zusammenleben mit Anderen
- Sicherung der Lebensgrundlage
- Umgang mit Behörden

- Kontaktgestaltung zu anderen Menschen
- Aufbau und Erhalt einer Tagesstruktur
- Freizeitgestaltung und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- Inanspruchnahme ärztlicher und stationärer Behandlung
- Beschäftigung und Arbeit

Lebenshilfe Bonn e.V.
Damit Menschen mit Behinderung in Sicherheit, Selbstbestimmung und Geborgenheit leben können, bietet die Bonner Lebenshilfe betreutes Wohnen in sechs Wohnstätten oder Wohngemeinschaften in Bonn und Umgebung an. Für Menschen mit wenig Unterstützungsbedarf steht das Ambulant-Unterstützte-Wohnen zur Verfügung.
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-0, mail@lebenshilfe-bonn.de

Im Bereich Wohnen gibt es folgende Häuser:

Angela-Fey-Haus,
Römerweg 42, 53121 Bonn, Telefon 0228/55584-6210
afh@lebenshilfe-bonn.de

Ingeborg-Krieger-Haus
Am Kottengrover Maar 90 – 92, 53913 Swisttal-Heimerzheim
Telefon 0228/55584-6610
ikh@lebenshilfe-bonn.de

Ingeborg-Thomae-Haus
Kronstädter Straße 34, 53119 Bonn
Telefon 0228/555846110
ith@lebenshilfe-bonn.de

BONN-JOSEFSHÖHE
Senioreneinrichtungen gGmbH
Seniorenheim Josefshöhe
Am Josephinum 1 | 53117 Bonn
Adolphi Seniorenwohnen Josefshöhe
Kölnstraße 415a | 53117 Bonn
Telefon: 0228 62 06 - 0 | www.bonn-josefshoehe.de

BSK
Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.
Wer sind wir?
- Selbsthilfegruppe für Menschen mit Körperbehinderungen, unabhängig von Ursache oder Schwere
- Fördermitglieder und ehrenamtliche Helfer
- Förderung der Teilhabe
- Wir helfen uns gegenseitig und treffen uns regelmäßig in Dottendorf

Hinter Hoben 161 • 53129 Bonn
Telefon: +49 228 250913 • E-Mail: info@skb-bonn.de

Luise-Mittermaier-Haus
Gartenstraße 47, 53332 Bornheim
Telefon 0228/555846310
lmh@lebenshilfe-bonn.de

Marga-Loenertz-Haus
Rheinstraße 13, 53332 Bornheim
Telefon 0228/555846433
mlh@lebenshilfe-bonn.de

Tenten-Haus-Verbund
Johannes-Norbisrath-Straße 17, 53229 Bonn
Telefon 0228/555846510
thv@lebenshilfe-bonn.de

Außenwohngruppen
Telefon 0228/55584-0
mail@lebenshilfe-bonn.de

Wohngruppe Geislar
Florusstraße 19, 53225 Bonn

Heinen-Haus
Gartenstraße 42, 53229 Bonn

Herbert-Grundmann-Haus
August-Bier-Straße 5, 53129 Bonn

Wohngruppe Poppelsdorf
Clemens-August-Straße 44 , 53115 Bonn

Wohngruppe Graurheindorf
Graurheindorfer Straße 151, 53117 Bonn

Lebenshilfe Bonn gGmbH
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-0
mail@lebenshilfe-bonn.de

Ambulant-Unterstütztes-Wohnen (AUW) der Lebenshilfe Bonn richtet sich an erwachsene Menschen mit Unterstützungsbedarf. Durch die Übernahme erforderlicher Hilfestellungen wird die Selbstständigkeit von Menschen mit Behinderung gefördert. Wir assistieren in Einzel- oder Gruppenbetreuung, zuhause oder außerhalb des Wohnbereichs. Ziel ist es, ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause zu unterstützen.

Ambulant Unterstütztes Wohnen (AUW)
für Bonn und Umgebung
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
und Rheinstraße 11, 53332 Bornheim
Telefon 0228/55584-7010
auw@lebenshilfe-bonn.de

LVR-HPH-Netz Ost
Regionalleitung Bonn
Stiftsstraße 77 a
53225 Bonn
Angebotsberatung
Telefon 02173/1014-151
Mobil 0152 /01629009
alexandra.vollbach@lvr.de
www.lvr.de

Wohnformen der freien Wohlfahrtspflege

Verschiedene Vereine und Träger der freien Wohlfahrtspflege haben in Bonn unterschiedliche, individualisierte Angebote des betreuten und des stationären Wohnens entwickelt.

Bene Welte
Betreutes Wohnen
Telefon 0228/9774849
b.welte@tzbonn.de

BONNER Bau Handwerk e.V.
die starke Gemeinschaft rund um die Immobilie

Wir sind die Rundum-Spezialisten für barrierearmes Wohnen – ob Umbau oder Neubau.

Egal wie anspruchsvoll und komplex Ihre Maßnahme ist:
- angefangen bei der Wohnungs-/Hausmodernisierung
- über die Planung und die Bewertung und Energieberatung
- und Finanzierung mit Zuschüssen bis zur Ausführung.

Wir begleiten Sie durch alle Entscheidungs- und Bauphasen. Bei uns sparen Sie Zeit, Geld und schonen Ihre Nerven in der Gewissheit, dass Ihre Wünsche Wirklichkeit werden – denn wir verstehen unser Handwerk!

Alles aus einer Hand: BBH, die starke Gemeinschaft rund um die Immobilie.

Bonner BauHandwerk e.V.
Geschäftsstelle c/o BONACCURA
Rudolf-Herzog-Str. 1 · 53123 Bonn
Tel.: 0228.909 18-100 · Fax: 0228.964 88-99

www.bonner-bauhandwerk.de

Deutscher Orden – Suchthilfeverbund Bornheim/Bonn
Breitestraße 34, 53111 Bonn
Telefon 0228/9813333

Gemeinnützige Gesellschaft für ein Therapiezentrum mbH
Sabine Rickes, Leiterin der Einrichtung
Siegburgerstraße 311, 53229 Bonn
Telefon 0228/9774 80
Fax 0228/9774843
info@tzbonn.de

Hohenhonnef GmbH
Wohnen, Begleitung und Assistenz sowie Freizeitgestaltung für Menschen mit Behinderung.
Wohnhaus Robelstraße 5, 532123 Bonn-Duisdorf
Wohnhaus Provinzialstraße 25, 53127 Bonn-Lengsdorf
Telefon 0228/249578-11, Fax 0228/62023-32
info@hohenhonnef.de, www.hohenhonnef.de

Hospizdienst/ Klinikbegleitung
Bornheimer Straße 90, 53111 Bonn
Telefon 0228/631304, Fax 0228/631395
info@bonn-lighthouse.de
www.bonn-lighthouse.de

Zielgruppe: Menschen mit chronischen Krankheiten wie z. B. HIV/Aids, Krebs, Multipler Sklerose

Der Karren Betreutes Wohnen gGmbH
Haus Lichtbogen
Bergmeisterstück 18-22, 53229 Bonn
Telefon 0228/6298698
Fax 0228/6298699
www.karren.de
www.facebook.com/DerKarren

Die Kate e. V.
Siegburgerstraße 27, 53229 Bonn-Beuel
Telefon 0228/692590
Fax 0228/694050
info@diekate.de
www.diekate.de

Neustart –Hohenhonnef GmbH
Kontakt für Bonn, Büro Neustart
Larstraße 39, 53844 Troisdorf-Sieglar
Telefon 02241/944320-0, Fax 02241/944320-9
info@neustart.hohenhonnef.de, www.hohenhonnef.de

Service-Wohnen der DRK Schwesternschaft
DRK-Schwesternschaft „Bonn“ e. V.
Venusbergweg 17 b, 53115 Bonn, Telefon 0228/269010
Fax 0228/2690129, zentrale@schwesternschaft-bonn.drk.de

Wohngemeinschaft

Brücke-Krücke e. V.
Georgstraße 31, 53111 Bonn, Telefon 0228/96592326
Fax 0228/96592327, bruecke-kruecke@gmx.de

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Gemeinschaftliches Wohnen
Ansprechpartner gemeinschaftliches Wohnen
Brigitte Jochum, Rheindorfer Straße 117, 53225 Bonn
Telefon 0228/2272998, jochum@bonner-verein.de
Im Rahmen des gemeinschaftlichen Wohnens bietet die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) eine engmaschige Betreuung und eine konkrete Wohnperspektive. Derzeit stehen über 13 Häuser mit jeweils 6 bis 12 Plätzen im gesamten Bonner Stadtgebiet zur Verfügung. Durch ein intensives Betreuungsangebot unterstützt die Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH in den folgenden Bereichen:

- Verbesserung und Wiedererlangung von sozialen und alltagspraktischen Kompetenzen
- psychische Stabilisierung
- Aufbau von Tagesstruktur und Freizeitgestaltung
- Aufnahme und Gestaltung sozialer Kompetenzen
- Entwicklung einer selbstständigen Lebensperspektive
- Vermittlung in weiterführende / ergänzende Hilfen zu: Arbeit, Wohnen und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Haus Müllestumpe
An der Rheindorfer Burg 22, 53117 Bonn
Telefon 0228/2499090, www.muellestumpe.de/betreutes-wohnen

Pflegeteam Wentland GmbH & Co. KG
Team Alfter/Bornheim/Bonn, Am Rathaus 13c, 53347 Alfter
Telefon 0228/74817-64, Fax 0228/74817-64
info@wentland.de, www.freundliche-pflege.de
www.karriere-wentland.de

Hausnotruf

Der Hausnotruf bietet die Möglichkeit, über ein Zusatzgerät am Telefon, jederzeit auf Knopfdruck im Notfall jemanden zur Hilfe zu rufen. Die Notrufe werden von der jeweiligen Zentrale an Bezugspersonen, Bereitschaftsdienste der Sozialstationen, notärztliche Dienste oder Rettungsdienste in Bonn weitergeleitet. Eine teilweise Finanzierung des Hausnotrufes durch die Pflegekasse ist möglich. In Bonn gibt es zahlreiche Anbieter:

ASB Telefon 0228/96300-43

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen
Einsteinstraße 13, 53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/2342332, hausnotruf.bonn@johanniter.de
www.johanniter-bonn.de

Malteser Hilfsdienst e. V. Telefon 0228/96992-30

Malteser
…weil Nähe zählt.

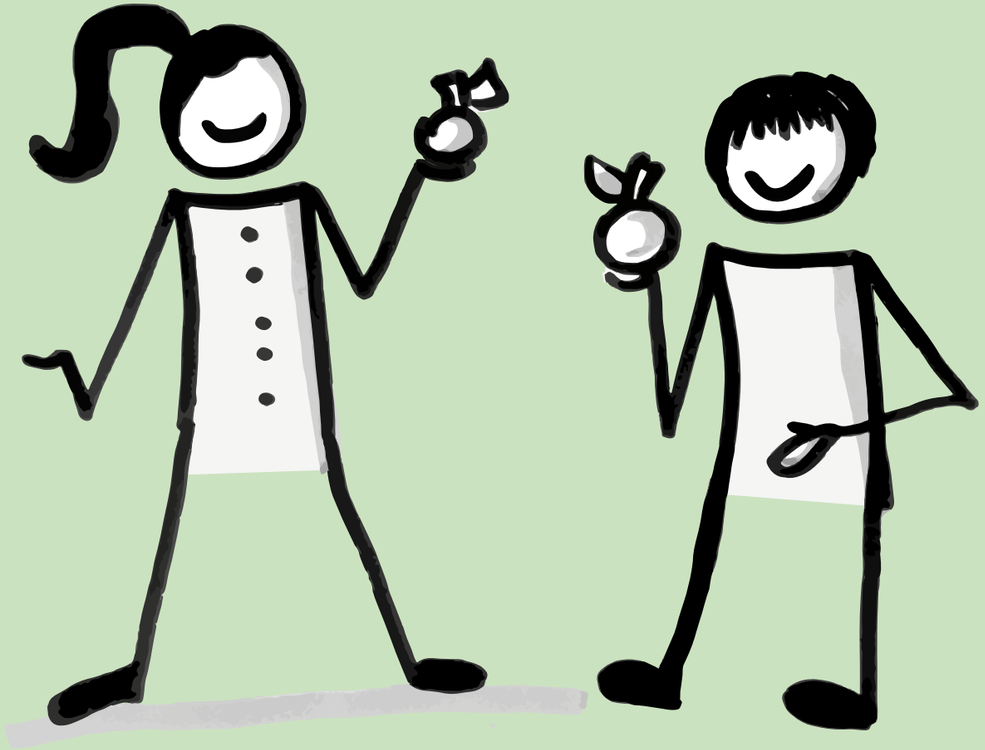
Zu Hause kann immer etwas passieren
Malteser Hausnotruf

Ihre Vorteile:
- Hausnotrufzentrale rund um die Uhr erreichbar
- Qualifizierter Bereitschaftsdienst für die Hilfe vor Ort
- Einfache Technik mit persönlicher Einweisung
- Jederzeit monatlich kündbar
- Nur 45 Euro monatlich, keine versteckten Kosten

Jetzt anrufen und unverbindlich mehr erfahren:
0221 12 606- 2005 oder unter
malteser-hausnotruf.de

GESUNDHEIT

Die Gesundheit ist ein kostbares Gut. In diesem Kapitel finden Sie Pflegeangebote und weiteres rund um die Gesundheit.



Unabhängige Pflegeberatungsstelle

Beratungsstelle Bonner Altenhilfe
Flemingstraße 2, 53123 Bonn
Pflegeberatungstelefon 0228/776699

Das Haus der Bonner Altenhilfe bietet eine alters- und trägerunabhängige Beratung für Pflegebedürftige, für von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen und ihre Angehörigen an. Informationen über ambulante, teilstationäre, vollstationäre Einrichtungen und sonstigen komplementären Hilfen sind erhältlich.

Ambulante Pflegedienste

Die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände und private Pflegedienste bieten Hilfe und Pflege in Ihrer häuslichen Umgebung an. Das geschulte Personal hilft z. B. bei der Körperpflege, der Nahrungsaufnahme und der medizinischen Versorgung. Um eine Abrechnung der Kosten mit den Kassen zu gewährleisten, muss der ambulante Pflegedienst von den Kranken- bzw. Pflegekassen anerkannt sein. Bei der Vielzahl von Anbietern im Bereich der ambulanten Pflege ist eine Beratung durch die Kranken- und Pflegekassen sehr hilfreich. Weitere Beratung erhalten Sie außerdem bei der unabhängigen Pflegeberatungsstelle der Stadt Bonn sowie bei den Wohlfahrtsverbänden und den ambulanten Pflegediensten.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Ambulant psychiatrische Hilfe
der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Die Ambulante Psychiatrische Pflege (APP) unterstützt, aktiviert und stabilisiert die betroffenen Menschen in ihrem jeweiligen Lebensumfeld. Ziel ist es, die Lebensqualität zu verbessern und den Klienten zu ermutigen, Eigenverantwortung im Behandlungsprozess zu übernehmen. Diese Leistung ergänzt die ärztliche Behandlung mit dem Ziel, Krankenhausaufenthalte zu vermeiden oder zu verkürzen.

Die sozialpsychiatrische Betreuung wird von einer Pflegefachkraft kontinuierlich übernommen. Die Besuche können bei Bedarf täglich stattfinden. Sollte keine weitere Behandlungspflege mehr notwendig sein, vermitteln wir auf Wunsch den Übergang in ein anderes Betreuungsangebot.

Für Notfälle bieten wir an 365 Tagen im Jahr eine 24-Stunden-Rufbereitschaft an.

Wir bieten Unterstützung und Begleitung in unterschiedlichen Bereichen:

- „Fuß fassen“ nach einem Klinikaufenthalt
- Eigenverantwortlicher Umgang mit Medikamenten und deren regelmäßige Einnahme
- Wahrnehmung von Arztterminen
- Wiedererlangung und Aufrechterhaltung strukturierter Tagesabläufe
- Unterstützung bei der Bewältigung des Haushaltes
- Freizeitgestaltung und gesundheitsfördernder Tagesablauf
- Kontaktaufnahme zu wohnortnahen Betreuungsangeboten, wie Tagesstätten, Begegnungsstätten oder Selbsthilfegruppen
- Bewältigung von Krisensituationen zu Hause
- Zugang finden zur eigenen Erkrankung
- Erkennen einer beginnenden Krankheitsepisode
- Gemeinsame Gespräche mit Angehörigen, sofern gewünscht

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Eifelstraße 9, 53119 Bonn
Sylke Furch
Telefon 0228/98508-311
Mobil 0170/7812820
furch@gemeindepsychiatrie.de

Sozialpsychiatrischer Dienst (Stadt Bonn)
Engeltalstraße 6, 53111 Bonn
Telefon 0228/773819 und 773970
(Hinweis: Zu den vorstehenden Rufnummern werden die Verbindungsdaten nicht aufgezeichnet. Sie sind somit von der sog. gesetzlichen Vorratsdatenspeicherung ausgenommen.)
Öffnungszeiten:
montags bis donnerstags 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15.30 Uhr
freitags 9 bis 11.30 Uhr
Persönliche Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

Der Sozialpsychiatrische Dienst berät psychisch kranke und behinderte erwachsene Menschen, abhängigkeitskranke Menschen, Menschen mit altersbedingten seelischen Erkrankungen sowie Angehörige, Freunde, Nachbarn, professionelle Helfer, Betreuer und Behörden. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der psychosozialen Versorgung. Ein besonderes Hilfsangebot sind die beratenden Hilfen nach einem Klinikaufenthalt nach dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKGNW). Die Beratung ist kostenlos.

Sozialpsychiatrisches Zentrum SPZ
Tagesstätte, Bahnhofstraße 8, 53123 Bonn
Telefon 0228/7481-152
Fax 0228/7481-154
tg.duisdorf@caritas-bonn.de

Das Sozialpsychiatrische Zentrum (SPZ) ist eine gemeindenahe, außerstationäre Einrichtung, die mit einer niedrigen Zugangsschwelle allen Bonner Bürgerinnen und Bürgern mit psychischen Handicaps offen steht. Das SPZ ist nach dem Behindertenplan der Bundesstadt Bonn insbesondere für die ambulante Versorgung von Menschen mit psychischer Erkrankung und Behinderung in den Stadtteilen Beuel und Duisdorf/Hardtberg zuständig. Die spezifischen Leistungsangebote des Caritasverbandes für die Stadt Bonn e. V. für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und Behinderung sind innerhalb des SPZ zusammengefasst und haben gemeinsame Organisationsgrundsätze.

Es kommt im Weiteren darauf an, das Leben in seinen wechselnden Phasen als ein Ganzes zu begreifen. Die MitarbeiterInnen wissen um die Entwicklungsfähigkeit eines Menschen, gleichzeitig werden seine Grenzen und Ängste respektiert. In gegenseitiger Wertschätzung wird im Dialog die bestmögliche Unterstützung angestrebt. Das Angebot des SPZ beinhaltet die Bausteine Kontaktund Beratungsstelle, Betreutes Wohnen, den Begleitenden Dienst und Arbeits- und Beschäftigungsangebote wie die Tagesstätte, das Arbeitstraining und das Projekt „KostBar Suppen und mehr...".

Integrierte Versorgung der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Die Integrierte Versorgung der Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH (Nachfolgekörperschaft vom Bonner Verein für gemeindenahe Psychiatrie e.V.) ist ein Angebot für die Unterstützung und Betreuung von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Die Grundidee besteht darin, dass Betroffene alle notwendigen Hilfen aus einer Hand erhalten und diese gezielt koordiniert werden. Das persönliche Umfeld des Klienten spielt dabei eine zentrale Rolle. Eine verbesserte Vernetzung aller Beteiligten ermöglicht es dem Betroffenen, eigenverantwortlich auf verschiedene Situationen zu reagieren und selbstständig die gewünschte Unterstützung zu organisieren. Ein wichtiges Leistungsmerkmal dabei ist, dass die Hilfen schnell und gegebenenfalls zu Hause erfolgen, um Klinikaufenthalte zu vermeiden.

Weitere wichtige Inhalte:
· Fester Ansprechpartner im gesamten Verlauf
· Erstellung einer Netzwerkkarte und eines
· psychosozialen bzw. eines ärztlichen Krisenplanes
· Kontakt zu Haus- oder Facharzt bleibt erhalten
· 24-Stunden-Erreichbarkeit und Hausbesuche im Fall
· einer Krise
· Bereitstellung eines Krisenzimmers

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH
Eifelstraße 9, 53119 Bonn, Sylke Furch, Telefon 0228/98508-311,
Fax 0228/98508-399, furch@gemeindepsychiatrie.de

Kontakt- und Beratungsstelle (CaTz)
Anita Schönenberg, Neustraße 16, 53225 Bonn
Telefon 0228/68826-0, Fax 0228/68826-29
spz@caritas-bonn.de

Öffnungszeiten:
montags, mittwochs, freitags 10 bis 14 Uhr
dienstags 16 bis 18 Uhr
donnerstags 15 bis 19.30 Uhr

Pflege

CaritasPLUS - Häuslicher Betreuungsdienst
Telefon 0228/92890-64, Fax 0228/92890-65
hbd@caritas-bonn.de, www.caritas-bonn.de

Caritas-Tagespflege Brüser Berg
Telefon 0228/748179-27, Fax 0228/748179-28
tagespflege@caritas-bonn.de

Pflegeteam Wentland GmbH & Co. KG
Team Alfter/Bornheim/Bonn, Am Rathaus 13c, 53347 Alfter
Telefon 0228/74817-64, Fax 0228/74817-64
info@wentland.de, www.freundliche-pflege.de
www.karriere-wentland.de

Tagesbetreuung Drachenfelsblick
Tagespflege im Haus der Frauenhilfe
Ellesdorfer Straße 52, 53179 Bonn-Bad Godesberg
Telefon 0228/9319457, info@tagespflege-frauenhilfe.de
www.tagespflege-frauenhilfe.de

LVR-Klinik Bonn

Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie
Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie
Neurologie
Gerontopsychiatrie und Psychotherapie
Kinderneurologisches Zentrum (KiNZ)

Als einer der größten Gesundheitsversorger der Region sichern wir die psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Versorgung für die Bevölkerung der Städte Bonn und Wesseling sowie des Rhein-Sieg-Kreises.

Wir sind für Sie da!

Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn
Tel 0228 551-1 , Fax 0228 551-2867

www.klinik-bonn.lvr.de

LVR-Klinikverbund LVR Qualität für Menschen

BILDUNG

Bildung eröffnet Chancen. In diesem Kapitel finden Sie Ansprechpartner von der Frühförderung über Kindertagesstätten, Schulen bis hin zur Universität.

Inklusionsbüro der Bundesstadt Bonn

Amt für Kinder, Jugend und Familie / Schulamt der Stadt Bonn
St. Augustiner-Straße 86, 53225 Bonn

Das Inklusionsbüro hat folgende Aufgaben:
- Zentrale Koordination der gesamtstädtischen Aktivitäten zur Inklusion
- Verbindung zum Teilhabeplan
- Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung unter dem Gesichtspunkt „Inklusive Bildung“
- Beratung für Familien mit Kindern, die einer besonderen Förderung bedürfen

Kontakt:
Annette Sonnenberger, Telefon 0228/774250
inklusion@bonn.de, www.bonn.de/themen-entdecken/bildung-lernen/inklusive-bildung.php

Ambulante Dienste Kinder und Jugend

Ambulante Dienste der Lebenshilfe Bonn gGmbH
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-0, ad@lebenshilfe-bonn.de
Das Angebot richtet sich an Familien in denen Kinder, Jugendliche oder Erwachsene mit einer Behinderung oder einer Entwicklungsverzögerung leben. Folgende Angebote stellen wir für die unterschiedlichen Bedarfe bereit:
- Die Heilpädagogische Familienhilfe (HPFH)
- Die Heilpädagogische Erziehungsbeistandschaft (HEB)
- Die Assistenz in Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Begleitete Elternschaft für Eltern mit einer Behinderung
- Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche

Frühförderung

Frühförder-Zentrum der Lebenshilfe Bonn gGmbH
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn
Telefon 0228/55584-4411
ff@lebenshilfe-bonn.de

Bei Kindern mit einer Behinderung oder Entwicklungsauffälligkeit werden durch eine qualifizierte und frühe Förderung alle Möglichkeiten für einen guten Start ins Leben ausgeschöpft. In unseren Frühförder-Zentren arbeiten Fachleute aus der Heilpädagogik, Kinder- und Jugendmedizin, Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie eng verzahnt miteinander.

Kindergärten, Kindertagesstätten

Amt für Kinder, Jugend und Familie
St. Augustiner Straße 86, 53225 Bonn
Telefon 0228/773158, Fax 0228/773191
Familienbüro 0228/774070

Öffnungszeiten:
montags, donnerstags 8 bis 16 Uhr
dienstags, mittwochs, freitags 8 bis 13 Uhr
Telefonische Servicezeit: mittwochs 13 bis 16 Uhr

Im Bonner Stadtgebiet gibt es verschiedene Kindertagesstätten in städtischer und freier Trägerschaft, in denen Kinder mit und ohne Behinderung aufgenommen werden. Es handelt sich hierbei um Einrichtungen, in denen sowohl Kinder mit unterschiedlichen Entwicklungsauffälligkeiten als auch Kinder mit Behinderung betreut werden. In den heilpädagogischen Gruppen befinden sich sechs bis zehn Kinder und in den integrativen Gruppen 15 Kinder, davon zehn Kinder auf Regelplätzen und fünf auf heilpädagogischen Plätzen jeweils altersgemischt von drei Jahren bis zum Schuleintritt.

Das städtische KIGAN-Informationssystem im Internet unter https://www3.bonn.de/kigan/ wird regelmäßig aktualisiert wird und listet öffentliche wie private Anbieter mit ihren Angeboten. Einrichtungen mit Betreuungsplätzen für Kinder mit Förderbedarf können dort über die Kitasuche und Menü Betreuungsangaben aufgerufen werden, wenn man bei der Auswahl der gewünschten Gruppenform das Häkchen integrativ und/oder heilpädagogisch aktiviert.

Elternbeitragsstelle

Amt für Kinder, Jugend und Familie
Elternbeitragsstelle
Dechenstraße 14, 53115 Bonn, Telefon 0228/776718
Fax 0228/775834, elternbeitraege@bonn.de

Öffnungszeiten:
montags, donnerstags 8 bis 16 Uhr
dienstags, mittwochs, freitags 8 bis 13 Uhr
Zusätzliche telefonische Servicezeit:
dienstags, mittwochs 13 bis 16 Uhr

Einzug von Elternbeiträgen - Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Offene Ganztagsschulen im Primarbereich. Der Eingang ist ebenerdig. Im Haus ist ein Aufzug vorhanden. Eine barrierefreie Toilette befindet sich im Hochparterre.

Elterngeldstelle

Amt für Kinder, Jugend und Familie
Dechenstraße 14 a, 53115 Bonn, Telefon 0228/776712
elterngeldstelle@bonn.de
Bundeselterngeld-/Elternzeitgesetz (BEEG),
Elterngeld, Betreuungsgeld
Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags 8 bis 12 Uhr
donnerstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs geschlossen

Schulen

Schulen mit Gemeinsamem Unterricht (GU)
von behinderten und nicht behinderten Kindern
Es gibt in Bonn zahlreiche Grundschulen sowie weiterführende Schulen mit Gemeinsamem Unterricht bzw. Integrativen Lerngruppen. Dabei werden Schulen mit zielgleicher Förderung und/oder zieldifferenter Förderung unterschieden. In der allgemeinen Schule wird der Unterricht zukünftig als Gemeinsames Lernen für Schülerinnen und Schüler mit und ohne Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Klassenverband oder in der Lerngruppe erteilt.

Ansprechpartnerin im Inklusionsbüro der Stadt Bonn
ist Frau Sonnenberger, Telefon 0228/774250

Gemeinsam Leben
- Gemeinsam Lernen Bonn e.V.
Verein zur Förderung
der Inklusion von Menschen mit Behinderungen
Elterninitiative und Inklusionsfachverband
Postfach 150 125
53040 Bonn
Telefon 0228/30414030
Fax 0228/30414039
info@gl-bonn.de
www.gl-bonn.de

DER PARITÄTISCHE BONN

Der **Paritätische Wohlfahrtsverband** ist Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege und unterstützt und fördert seine Mitgliedsorganisationen durch örtliche Interessenvertretung, fachliche Beratung und Information, organisatorische Hilfen sowie durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Infos unter: www.bonn.paritaet-nrw.org.
Tel. 0228 94 93 33 19

Unsere **Selbsthilfe-Kontaktstelle** bietet Informationen über die Arbeitsweise von Selbsthilfe, Unterstützung bei Gruppengründungen und Vermittlung in passende Gruppen. Die Kontaktstelle begleitet über 170 Selbsthilfegruppen. Weitere Infos: www.selbsthilfe-bonn.de.
Tel. 0228 94 93 33 17

Das **Kontaktbüro Pflege-Selbsthilfe** ist Anlaufstelle für alle, die ihre Angehörigen pflegen und betreuen sowie für in der Pflege Tätige. Es bietet Austausch und Unterstützung sowie Angebote für kleine Auszeiten. Infos unter: www.selbsthilfe-bonn.de.
Tel. 0228 94 93 33 44

Angebote für Menschen mit Behinderung und Menschen mit psychischen Erkrankungen

DIAKONIE
kompetent
zugewandt
evangelisch

- Ambulant Betreutes Wohnen
- Arbeitstherapie
- Beratung
- Freizeitangebote
- Integrationsassistenz
- Medizinische Rehabilitation ambulant und stationär
- Seelsorge

Diakonisches Werk Bonn und Region – gemeinnützige GmbH,
Kaiserstraße 125, 53113 Bonn, Tel.: 0228-22808-0,
www.diakonie-bonn.de, kontakte@dw-bonn.de

Förderschulen in Bonn

Astrid-Lindgren-Schule
Förderschwerpunkt „Sprache“

Derletalschule
Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“

Gartenschule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkte „Emotionale und soziale Entwicklung“, „Lernen“, „Sprache“

Johannes-Gutenberg-Schule (nur Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“

Johannes-Schule, Freie Waldorf-Förderschule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkte „Lernen“, „Geistige Entwicklung“, „Emotionale und soziale Entwicklung“

Joseph-von-Eichendorff-Schule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkte „Emotionale und soziale Entwicklung“, „Lernen“

Königin-Juliana-Schule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

LVR-Christophorusschule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

Paul-Martini-Schule (verschiedene Klassen, mit gymnasialer Oberstufe)
Schule für Kranke

Siebengebirgsschule (mit Sekundarstufe 1)
Förderschwerpunkte „Lernen“, „Sprache“

Förderschulen in der Umgebung

Anna-Freud-Schule (mit Sekundarstufe 1) in Köln
Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

Heinrich-Welsch-Schule (mit Sekundarstufe 1) in Köln
Förderschwerpunkt „Sprache“
Johann-Joseph-Gronewald-Schule in Köln
Förderschwerpunkt „Hören und Kommunikation“

LVR-Frida-Kahlo-Schule (mit Sekundarstufe 1) in St. Augustin
Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“

Louis-Braille-Schule (mit Sekundarstufe 1) in Düren
Förderschwerpunkt „Sehen“

Max-Ernst-Schule in Euskirchen
Förderschwerpunkt „Hören und Kommunikation“

Severin-Schule in Köln
Förderschwerpunkt „Sehen“

Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich des Feststellungsverfahrens sonderpädagogischer Förderbedarf im Schulamt der Stadt Bonn ist Frau Eßer, Telefon 0228/774372

Volkshochschule

Volkshochschule Bonn
Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn (barrierefrei)
Telefon 0228/773355, Fax 0228/773671, vhs@bonn.de, geöffnet:
Mo-Do: 9.30-12.30 Uhr; 14-16 Uhr, Fr 9.30-15 Uhr, www.vhs-bonn.de

Zweigstelle Bad Godesberg
Michaelshof 2, 53177 Bonn (barrierefrei), Telefon 0228/773355
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-13 Uhr, sowie während des Semesters: Mo-Do 14-16 Uhr
Die Unterrichtsräume der VHS im Haus der Bildung und in der Zweigstelle in Bad Godesberg sind weitgehend barrierefrei zu erreichen. Bei Kursen und Veranstaltungen, die an anderen Unterrichtsorten stattfinden, beachten Sie bitte die Hinweise im Programm. Bei Rückfragen zur Barrierefreiheit steht Ihnen die VHS gerne unter der o.g. Mailadresse oder Rufnummer zur Verfügung.

Universitäten

Universität Bonn
Ein Studium mit Behinderung oder chronischer Erkrankung ist nach der schulischen Ausbildung ein weiterer Schritt zur Realisierung von chancengerechter Teilhabe, Selbstbestimmung und Gleichstellung. Es kann aber auch Risiken bergen und sowohl die Studierenden als auch die Beratenden, Lehrenden und Prüfenden in den Hochschulen vor große Herausforderungen stellen.

Ziel ist es dabei vornehmlich, den individuellen behinderungs- bzw. krankheitsbedingten Beeinträchtigungen und Hürden mit der Entwicklung alternativer Lösungswege im Hinblick auf Studiengestaltung, Studien- u. Prüfungsleistungen sowie Barrierefreiheit zu begegnen und dabei den Spagat zu vollbringen: „Voller Nachteilsausgleich Ja, Privilegierung Nein!“.

HAND & HERZ
Ambulante Alten- und Krankenpflege

Info Hotline
0228 - 966 37 47

Unser Pflegeteam ist **immer** für Sie da!

- 24 Stunden Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorung
- Unterstützung bei Pflegeeinstufung (MDK)
- Grundpflege nach SGB XI
- Betreuungsleistungen nach § 45b
- Verhinderungspflege
- Behandlungspflege nach SGB V
- Beratungseinsätze nach § 37.3
- Haushaltshilfe nach SGB V und XII
- Individuelle Pflegeberatung

www.handundherz-bonn.de

HAND & HERZ
Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst
Hohe Str. 67
53119 Bonn

Behinderte oder chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende können sich mit Fragen rund um das Studium an der Universität Bonn u. a. zu den Themen
· Studienplatzbewerbung,
· Härtefallanträge,
· Nachteilsausgleiche,
· Hilfestellungen im Studienalltag,
· Finanzierung und
· Wohnen
an folgende Beratungseinrichtungen an der Universität Bonn wenden:

Beauftragte für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung
Universität Bonn, Marion Becker
Telefon 0228/73-7306 (Termine nach Vereinbarung)
Postanschrift: Universität Bonn, Frau Marion Becker, 53012 Bonn
www.studierenmithandicap.uni-bonn.de

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)
Beratungsstelle für behinderte oder chronisch kranke Studierende (BOCKS)
Nassestraße 11, 53113 Bonn, Telefon 0228/73-9645
bocks@asta.uni-bonn.de, www.asta-bonn.de/BOCKS

Weiterführende Informationen finden Sie darüber hinaus hier:
Deutsches Studentenwerk e. V.
Monbijouplatz 11, 10178 Berlin, Telefon 030/297727-64
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/Behinderung

Alanus Hochschule gGmbH
Villestraße 3, 53347 Alfter bei Bonn, Telefon 02222/9321-0
Fax 02222/9321-21, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Grantham-Allee 20, 53757 Sankt Augustin
Telefon 02241/865-0 (interne Durchwahl -699), Fax 02241/865-609

Übergang Schule-Beruf

Integrationsfachdienst (IFD) Bonn/Rhein-Sieg
im Auftrag des LVR-Integrationsamtes
Maximilianstraße 22, 53111 Bonn
Telefon 0228/926850, ifd@ifd-bonn.de, www.ifd-bonn.de

kombabb - Kompetenzzentrum NRW
Informations- und Beratungsstelle - Behinderung - Studium – Beruf
Reuterstraße 161, 53113 Bonn, Telefon 0228/94744512
www.kombabb.de

Leichte Sprache

Agentur für Leichte Sprache der Lebenshilfe Bonn e.V.
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn, Telefon 0228/55584-0
mail@lebenshilfe-bonn.de
Die Agentur für Leichte Sprache bietet unter anderem folgende Dienstleistungen an:
· Übersetzen von Texten in Leichte Sprache
· Verfassen von Texten in Leichter Sprache
· Prüfen von Texten in Leichter Sprache
· Bebildern von Texten in Leichter Sprache mit der
· Bikablo-Piktogramm-Technik
· Schulung von Leichter Sprache in Wort und
· Text für Unternehmen

Musikschule

Ludwig-van-Beethoven-Musikschule Bonn
Kurfürstenallee 8, 53177 Bonn, Telefon 0228/774548
Fax 0228/779619653, musikschule@bonn.de
www.musikschule.bonn.de, wöchentlich erhalten SchülerInnen mit Behinderung Unterricht im Instrumental- und Vokalunterricht und in den Musikschul-Ensembles. Die Gebäude sind nicht barrierefrei, aber mit Rücksprache ist der Unterricht möglich.

Entdecken Sie die Caritas

Wir sind da, wo Menschen uns brauchen.

0228 108-0
www.caritas-bonn.de

bonn caritas

FREIZEIT

Alle Adressen für einen tollen Ausflug finden Sie in diesem Kapitel. Egal ob Regen oder Sonnenschein, hier ist für jeden etwas dabei.

Bonn-Information
Windeckstraße 1 / am Münsterplatz, 53111 Bonn
Hotline 0228/775000, bonninformation@bonn.de
www.bonn.de, www.shop.bonn.de
Öffnungszeiten: montags bis freitags 10 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr, sonntags und feiertags 10 bis 14 Uhr
Touristische Beratung, Zimmervermittlung, Stadtrundfahrten und Rundgänge, Gästeführerservice, Bonn-Souvenirs, Online Shop, Ticketverkauf, Theater- und Konzertkasse
Es gibt einen Aufzug für Menschen mit Behinderung ca. 10 m rechts neben dem Eingang seitlich am Gebäude (bitte klingeln). Im Eingangsbereich ist eine barrierefreie Toilette (Zugang über den Aufzug).

Museen

Arithmeum
Im Forschungsinstitut für Diskrete Mathematik
Lennéstrasse 2, 53113 Bonn, Telefon 0228/738790
Fax 0228/738771, arithmeum@or.uni-bonn.de
Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags 11 bis 18 Uhr
„Rechnen einst und heute“: das Arithmeum vermittelt seinen Besuchern ein Gesamterlebnis von Lernen, Erfahren und Verstehen wissenschaftlicher und technischer Fakten einerseits und ästhetischem Genuss von Architektur, Ausstellungsdesign und Kunst andererseits. Das Museum ist barrierefrei zugänglich. Es gibt eine barrierefreie Toilette. Parkmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung finden Sie an der Universität, am Markt und am Hauptbahnhof.

Beethoven-Haus
Bonngasse 20, 53111 Bonn
Telefon 0228/9817525, Fax 0228/9817526
museum@beethoven.de, www.beethoven.de
Öffnungszeiten: täglich 10 bis 18 Uhr, bis auf wenige Ausnahmen, siehe www.beethoven.de
Das Erdgeschoss des Museums ist barrierearm; barrierearmes WC vorhanden (Zugang über Aufzug). Das Museum bietet zahlreiche Vermittlungsangebote für Besucher mit besonderen Bedürfnissen: Seh-oder Höreinschränkungen, Lernschwierigkeiten, Demenz. Es gibt zudem pädagogische Angebote für Förderschulen und heilpädagogische Kindergärten. Bitte sprechen Sie uns an, wir suchen gerne nach individuellen Lösungen!

Deutsches Museum Bonn
im Wissenschaftszentrum, Ahrstraße 45, 53175 Bonn
Telefon 0228/302-255, Fax 0228/302-254
info@deutsches-museum-bonn.de
Öffnungszeiten: dienstags bis freitags und sonntags 10 bis 17 Uhr samstags 12 bis 17 Uhr (auch Oster.- u. Pfingstmontag und an allen gesetzlichen Feiertagen an einem Montag)
Barrierefreier Zugang über externe Aufzüge ist möglich.
Zuvor telefonische Anmeldung unter 302-255.
Evtl. Begleitperson bitte an der Museumskasse melden, die Führung durch das ganze Museum erfolgt dann über einen Besucherbetreuer (auch beim Wechsel der Ebenen). Besucherrollstühle stehen zur Verfügung. Es gibt barrierefreie WC´s.

Betriebliche Gesundheitsförderung **für alle.**

Gesunde und zufriedene Mitarbeiter sind der größte Wert in jedem Unternehmen und in jeder Organisation. Um den zu stärken, unterstützen wir Sie mit unserem ganzheitlichen Angebot.

Dieses umfasst u.a.:

- **Entspannungskurse**
- **Bewegte Mittagspause**
- **Klangmassage**
- **Mobile Massage**

Betriebliches Gesundheits Management

* **ANGEBOT FÜR NEUKUNDEN** in unserer **ausZeit OASE** in Sankt Augustin: gratis Schiatsumassage! www.auszeit-oase.net

BGM Bonn | www.bonn-bgm.de | 02241 9445040

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland
Willy-Brandt-Allee 14, 53113 Bonn
Telefon 0228/9165-400, Fax 0228/9165-302
besucher@hdg.de, www.hdg.de
Der Eintritt zu unseren Ausstellungen und alle Angebote sind kostenfrei. Vor dem Haupteingang sowie in der Tiefgarage stehen Behindertenparkplätze zur Verfügung. Für Besucher mit Behinderung bieten wir einen Abhol-Service ab Haltestelle Heussallee/ Museumsmeile an. Unsere Ausstellungen und Funktionsräume sind überwiegend rollstuhlgerecht. Assistenzhunde sind willkommen. Es gibt eine Behindertentoilette. Menschen mit Behinderungen können Gruppen- und Einzelbegleitungen durch unsere Ausstellungen buchen. Wir stellen uns individuell auf ihre Wünsche ein. Wenden Sie sich an unseren Besucherdienst – wir beraten Sie gerne!

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland
Helmut-Kohl-Allee 4, 53113 Bonn
Telefon 0228/9171-0, Fax 0228/234154
info@kah-bonn.de, www.bundeskunsthalle.de

Wir bieten Programm für Menschen mit Demenz, Führungen in Deutscher Gebärdensprache, in Lautsprachbegleitenden Gebärden/LBG, Tastführungen für sehbehinderte und blinde Menschen, Tandem-Führungen in Klarer Sprache sowie inklusive Workshops. Zur Orientierung für alle befindet sich ein taktiles Modell der Bundeskunsthalle mit Mediaguide (Gerät ausleihbar) im Foyer. Behindertenparkplatz am Haupteingang und auf der Rückseite (Emil-Nolde-Straße). Induktive Höranlage an der Kasse und zur Nutzung bei Veranstaltungen und Führungen. Blindenbegleithunde sind erlaubt. Die Ausstellungen und Veranstaltungen sind mit Rollstuhl zugänglich. Rollstuhl zum Ausleihen. Die Aufzüge sind barrierefrei. Barrierefreie WC´s im Erd- und Untergeschoss vorhanden.

Öffnungszeiten: montags geschlossen
dienstags, mittwochs 10 bis 21 Uhr
donnerstags, sonntags 10 bis 19 Uhr
(und an allen Feiertagen, auch denen, die auf einen Montag fallen)

Kunstmuseum Bonn
Museumsmeile, Helmut-Kohl-Allee 2, 53113 Bonn
Telefon 0228/776230, bildung.vermittlung@bonn.de
www.kunstmuseum-bonn.de
Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags 11 bis 18 Uhr,
mittwochs 11 bis 21 Uhr
In unserem Programm für Menschen mit Demenz, mit den inklusiven Ferienwerkstätten für Kinder sowie Workshops für psychisch Erkrankte, Menschen mit Lernschwäche und geistiger Behinderung wird Inklusion groß geschrieben! Für Förderschulen und integrative Klassen stehen ein umfangreiches Angebot und ein kompetentes Team zur Verfügung. Zugang und Museum sind barrierefrei. Es gibt barrierefreie WC´s und barrierefreie Parkplätze an der Rückseite des Museums (Emil-Nolde-Str.).

LVR-LandesMuseum Bonn
Colmantstraße 14–16, 53115 Bonn
Telefon 0228/2070-351, Fax 0228/2070-299
rlmb@lvr.de, www.rlmb.lvr.de
Öffnungszeiten: montags geschlossen,
dienstags bis freitags 11 bis 18 Uhr
samstags 13 bis 18 Uhr, sonntags 11 bis 18 Uhr
Das Museum ist barrierefrei. Im Haus stehen Aufzüge, Rampen und vier barrierefreie WCs zur Verfügung. Von der Tiefgarage führt kein Aufzug hinaus. Parkplätze gibt es vor dem Museum (Colmantstr. 18). Rollstühle können beim Empfang ausgeliehen werden. Das Service- Personal steht auf Anforderung zur Verfügung.

Stadtmuseum Bonn
Franziskanerstraße 9, 53113 Bonn
Telefon 0228/772877, Fax 0228/774298
stadtmuseum@bonn.de, www.bonn.de/stadtmuseum
Öffnungszeiten: mittwochs 9.30 bis 14 Uhr
donnerstags bis samstags 13 bis 17 Uhr
sonntags 11.30 bis 17 Uhr
Das StadtMuseum mit der Dauerausstellung ist für Rollstuhlfahrer barrierearm zugänglich. Mit dem Aufzug gelangt man in die obere Etage. Blindenhunde sind erlaubt. Es gibt eine barrierearme Toilette im Erdgeschoss. Den Schlüssel bekommt man im Café Blau im Foyer des Museums. Die Toilette hat jedoch keinen Notruf und keine Umsteigehilfe. Ziel des Museums ist die Darstellung der 2000 Jahre alten Bonner Stadtgeschichte und die Präsentation und Pflege des umfangreichen Bestands.

Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig
Adenauerallee 160, 53113 Bonn, Telefon 0228/91220,
Fax 0228/9122212, info@leibniz-zfmk.de, www.leibniz-zfmi.de
Öffnungszeiten: montags nur an gesetzlichen Feiertagen,
dienstags bis sonntags 10 bis 18 Uhr, mittwochs 10 bis 21 Uhr
Das Museum ist barrierearm für Menschen mit Geheinschränkung. Im EG gibt es ein barrierefreies WC. Ein Rollstuhl kann ausgeliehen werden. Führungen für Menschen mit Seh – und Höreinschränkungen (inkl. Gebärdensprachdolmetscher) Führungen in einfacher Sprache und für inklusive Gruppen.

Theater

Beethovenhalle Bonn
Wachsbleiche 16, 53111 Bonn, Telefon 0228/7222-0
Fax 0228/7222-111
info@beethovenhalle.de, www.beethovenhalle.de
Die Beethovenhalle ist barrierefrei zugänglich.
Behindertentoiletten sind vorhanden.

Halle Beuel /Alter Malersaal
Siegburger Straße 42, 53229 Bonn
Es gibt eine barrierefreie Toiletten im Foyer der Halle Beuel.

Haus der Springmaus
Frongasse 8–10, 53121 Bonn, Telefon 0228/798081, Fax 0228/798070
info@springmaus-theater.de, www.springmaus-theater.de

Im Theatersaal sitzt man in lockerer Atmosphäre gemütlich an Caféhaus-Tischen. Das Theater ist barrierefrei für Rollstuhlfahrer über einen Plattformlift an der Foyertreppe zugänglich.
Es gibt ein barrierefreies WC.

Schauspielhaus Bonn-Bad Godesberg
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn, Telefon 0228/778001
Es gibt eine Rampe (über Bühneneingang) und zwei barrierefreie Toiletten im Foyer. Schwerbehindertenparkplätze befinden sich seitlich des Schauspielhauses.

Stadttheater
Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn
Telefon 0228/778000, www.theater-bonn.de, Es gibt eine Rampe, Aufzug und mehrere barrierefreie Toiletten im Foyer. Schwerbehindertenparkplätze sind in der Tiefgarage vorhanden.

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz
Windeckstraße 1, 53111 Bonn, Telefon 0228/778008, Fax 0228/775775
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9 bis 18.30 Uhr
samstags 9 bis 16 Uhr, Telefonische Bestellung: montags bis freitags 10 bis 15.30 Uhr, samstags 9.30 bis 12 Uhr

Kasse im Schauspielhaus, Theaterplatz
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn-Bad Godesberg
Telefon 0228/778022, Fax 0228/778164
Öffnungszeiten: montags bis freitags 10 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr
Telefonische Bestellung: montags bis samstags 10 bis 15 Uhr
Die Abendkassen sind 1 Stunde, die Werkstatt und die Außenspielstätten jeweils ½ Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Rollstuhlfahrer werden gebeten, dies bereits beim Kauf der Karte mitzuteilen, damit die Plätze in der Vorstellung entsprechend hergerichtet sind.

Theater im Ballsaal
Frongasse 9, 53121 Bonn, Telefon 0228/797901, Fax 0228/797902
info@theater-im-ballsaal.de, www.theater-im-ballsaal.de
Theatereingang ist barrierefrei; kein barrierefreies WC.

Werkstattbühne in der Oper
Rheingasse 1, 53111 Bonn, Telefon 0228/778000
Die Werkstattbühne im Opernhaus ist barrierefrei erreichbar. Schwerbehindertenparkplätze sind in der Tiefgarage vorhanden. In der Werkstatt stehen leider keine behindertengerechten Toiletten zur Verfügung.

Bibliotheken

Stadtbibliothek Bonn - Zentralbibliothek
Die Stadtbibliothek Bonn stellt seit kurzem Bücher in Leichter Sprache zur Ausleihe bereit. Bisher ist der Bestand zwar noch recht überschaubar, in erster Linie Belletristik wie Romane und Erzählungen, aber auch einige Sachbücher z.B. Kochbücher, Gesundheit/Krankheit, Fremdsprachen lernen, aber das Angebot soll ausgebaut werden. Das Regal steht in der Zentralbibliothek (Haus der Bildung), die Bücher sind aber wie alle Bücher auch in den Zweigstellen nach vorheriger Bestellung auszuleihen.
Stadtbibliothek Bonn - Zentralbibliothek
(Haus der Bildung), Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn

Sport

ASV Bonn-Sportgemeinschaft für Behinderte und Nichtbehinderte e. V.
Rollstuhlbasketball ist eine Behindertenportart und Disziplin der Paralympics. Neben Menschen mit körperlicher Behinderung dürfen auch Nichtbehinderte mitspielen. Die Regeln sind an die des klassischen Basketballs angelehnt und in einigen Punkten an die Anforderungen des Rollstuhlgebrauchs angepasst. Als einer der wichtigsten ist hier das Klassifizierungssystem zu nennen, das einen Ausgleich zwischen Mitspielern mit unterschiedlich starken Behinderungen herstellt. Auch Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden beim ASV Angebote in den Bereichen Breitensport und Mobilität mit Rollstuhl. www.asv-bonn.de

Behinderte und Nichtbehinderte Sport-Freunde Bonn 88 e.V.
Rüdigerstraße 129, 53179 Bonn
Telefon 0228/343414
mail@bnsf.de, www.bnsf.de
Ansprechpartner: Friedhelm Schlößer
Der Verein bietet Sport für Menschen mit Behinderungen an.

Blinden- und Sehbehindertenverein Bonn/Rhein-Sieg
Thomas-Mann-Str. 58, 53111 Bonn, Telefon 0228/692200
bsv-bonn@t-online.de, www.bsv-bonn.de
Der Verein bietet Sport für Menschen mit Behinderungen und Rehabilitationssport an.

Bonner Herzsportgruppe für Prävention und Rehabilitation e.V.
Heerstr. 41, 53111 Bonn, Telefon 0176/45883483
stb.hoffstadt@web.de, www.bonner-herzsport.de
Dieser Verein bietet folgende Sportarten an:
Behindertensport, Herzsport, Rehabilitationssport

Gehörgeschädigten-Sport-Club Bonn 1976 e.V.
Fontainengraben 106, 53123 Bonn
b.r.buerger@t-online.de
www.gscbonn.jimdo.com
Ansprechpartner: Rainer Bürger
Der Verein bietet folgende Sportarten an:
Badminton, Behindertensport, Fußball, Gymnastik

Verein für Behindertensport Bonn/Rhein-Sieg e.V. (vfb)
Hans-Böckler-Straße 16, 53225 Bonn
Telefon 0028/40367-26, Fax 0228/463318
reha@vfb-bonn.de, www.vfb-bonn.de
www.gesundheitssport-bonn.de
Die Geschäftsstelle ist von Montag bis Freitag täglich von 9 bis 17 Uhr durchgehend geöffnet.

Freizeitangebote

Abenteuer Lernen e.V.
Siebenmorgenweg 22, (Tapetenfabrik), 53229 Bonn
Telefon 0228/442903, Fax 0228/93699397
info@abenteuer-lernen.org, www.abenteuerlernen.org
Wir bieten inklusive Angebote für Kinder und Jugendliche in den Bereichen Naturwissenschaften, Handwerk, Gesundheit und Kunst. Das Angebot ist für alle Kinder und Jugendliche die Lust haben selber Erfahrungen zu machen. Wir haben ein eigenes Kinderlabor und eine barrierefreie Werkstatt. Wir bieten Kurse, Workshops, offene Angebote an Wochenenden und Ferienkurse an.

Brücke-Krücke e. V.
Georgstraße 31, 53111 Bonn, Telefon 0228/96592326, Fax 0228/96592327, bruecke-kruecke@gmx.de, Bürozeiten: montags bis donnerstags 10 bis 18 Uhr, Fr. 9 bis 14 Uhr, Junge Menschen mit und ohne Behinderung gestalten ihre Freizeit nach ihren Vorstellungen unter Begleitung.

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bonn gGmbH
Kessenicher Straße 216, 53129 Bonn, Telefon 0228/55584-0
mail@lebenshilfe-bonn.de. Die Lebenshilfe Bonn bietet eine Vielzahl von Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ein umfangreiches Reiseangebot mit Unterstützung, je nach individuellem Bedarf, bietet Reisen in Deutschland und in viele weitere Länder. Unsere Freizeit- und Reiseangebote sind offen für Menschen mit und ohne Behinderung.

Nachbarschaftszentrum Brüser Berg
Fahrenheitstraße 49, 53125 Bonn, Telefon 0228/298096
Fax 0228/9258333, www.nachbarschaftszentrum.info
nachbarschaftszentrum.brueserberg@dw-bonn.de
Öffnungszeiten der Offenen Tür: montags bis donnerstags 9 bis 17 Uhr, freitags 9 bis 15.30 Uhr. Barrierefrei zugänglich über die Rampe und den Durchgang am Stadtteilbüro, Borsigallee 29. Einzelveranstaltungen und Kurse im Bereich Bildung und Wissen, Freizeit und Mitarbeit, Kunst und Kultur, Essen und Trinken und Bewegung und Entspannung. Veranstaltungen finden auch außerhalb der Öffnungszeiten des Nachbarschaftszentrums statt.

IMPRESSUM

Redaktion
Vorstand der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V.
Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon 0228/96699911
Fax 0228/96699997
sekretariat@bgbonn.org
www.bgbonn.org

Verlag und Anzeigen
Luxx Medien GmbH
Berta-von-Suttner-Platz 1-7
53111 Bonn
Telefon 0228/688314-0
agentur@luxx-medien.de
www.luxxmedien.de

Satz und Layout
Luxx Medien GmbH
Dipl. Des. Sylvia Nyc
Telefon 0228/688314-14
grafik@luxx-medien.de

Anzeigen
Luxx Medien GmbH
Daniela Würdig
Telefon 0228/688314-13
wuerdig@luxx-medien.de

Druck
Rautenberg Media KG

Bildnachweise
S. 4: © Stadt Bonn, Ashok Sridharan
S. 9: ©iStock-1016780008_scyther5, ©iStock-1056692270_hsyncoban
S. 11: ©iStock-1049981692_filadendron, © designed by Ijeab - Freepik.com
S. 12: ©iStock-996380100_manonallard
S. 14: © designed by Freepik, ©iStock-1135699013_stevanovicigor
S. 16: ©iStock-1143476224_xavierarnau, ©iStock-1094971096_SolStock, ©iStock-506139400_AndreyPopov
S. 25: ©iStock-971006056_Daisy-Daisy, ©iStock-638714232_Geber86
S. 29: ©iStock-873015484_vadimguzhva, ©iStock-1098386580_lisegagne
S. 52:© iStock-872845458_martinedoucet, ©iStock-1029005912_manonallard
S. 62: ©iStock-881453036_Katharina Mikhrin
S. 66: ©iStock-956516080_FatCamera, ©iStock-944069716_GrapeImages

Illustrationen © Marion Frohn, Sylvia Nyc

Erscheinungsweise alle zwei Jahre

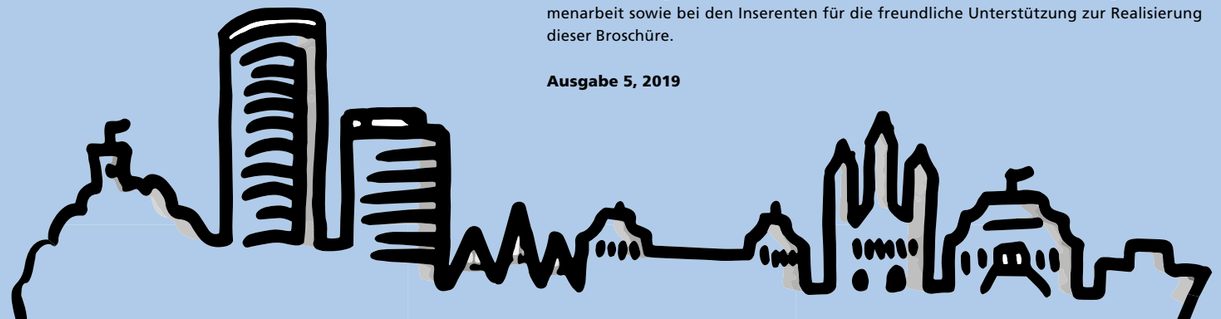
Vertrieb über Einrichtungen der Stadt Bonn, Behinderten-Gemeinschaft Bonn e.V., Werbepartner

Urheberrecht
"Bonn Barrierefrei" ist mit allen Beiträgen und Abbildungen urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben waren zum Zeitpunkt der Drucklegung zutreffend, können sich aber anschließend geändert haben, weshalt die Aktualität nicht garantiert werden kann.

Erfüllungsort und Gerichtsstand Bonn

Danksagung Luxx Medien bedankt sich bei den zuständigen Ansprechpartnern der Stadtverwaltung und bei der Behinderten-Gemeinschaft Bonn e. V. für die gute Zusammenarbeit sowie bei den Inserenten für die freundliche Unterstützung zur Realisierung dieser Broschüre.

Ausgabe 5, 2019



BARRIEREFREI DURCHS WEB

100 % Förderung für barrierefreie Websites

Mit Leichtigkeit barrierefrei

Nutzen Sie eine Komplettförderung für die barrierefreie Anpassung von Websites gemeinnütziger Vereine. Luxx Medien hilft Ihnen gerne bei der Umsetzung.
Mehr Informationen finden Sie unter **www.luxxmedien.de/barrierefrei**

luxx medien